



Statistische Berichte

Kennziffer
O II 2 5j
2013

Geldvermögen und Konsumenten- kreditschulden privater Haushalte in Bayern

Ergebnisse der Einkommens-
und Verbrauchsstichprobe 2013





Alle Veröffentlichungen im Internet unter
www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) und ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen.

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für
Statistik und Datenverarbeitung
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457
Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
----------------------	---

Tabellen

1. Übersicht über die erfassten und hochgerechneten Haushalte der EVS 2013 in Bayern.....	10
---	----

Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013

2. nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und –bezieher	11
3. nach Haushaltsgröße.....	13

nach monatlichen Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher

4. Haushalte insgesamt	15
5. Selbstständige	17
6. Beamte	19
7. Angestellte	21
8. Arbeiter	23
9. Arbeitslose	25
10. Rentner und Pensionäre.....	27
11. nach dem Alter der Haupteinkommensbezieherinnen und –bezieher	29
12. nach Haushaltstyp	31
13. von allein Erziehenden und Paaren mit Kindern	33
14. nach dem Wohnverhältnis	35

Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte am 1.1.2013

15. nach sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und –bezieher	37
16. nach Haushaltsgröße.....	38
17. nach monatlichen Haushaltsnettoeinkommen.....	39
18. nach dem Alter der Haupteinkommensbezieherinnen und –bezieher	40
19. nach Haushaltstyp	41
20. von allein Erziehenden und Paaren mit Kindern	42
21. nach dem Wohnverhältnis	43

Vorbemerkungen

Alle fünf Jahre werden in Deutschland private Haushalte im Rahmen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) zu ihren Einnahmen und Ausgaben, zur Vermögensbildung, zur Ausstattung mit Gebrauchsgütern und zur Wohnsituation befragt. Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Erhoben werden Angaben zu § 2 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte. Die Erteilung der Auskunft ist nach § 4 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Satz 1 BStatG freiwillig. 2013 fand die EVS zum elften Mal statt. Die erste EVS wurde 1962/63 durchgeführt. Ab 1969 wurde dann der 5-Jahresrhythmus eingehalten.

In der Erhebung sind nur solche Haushalte vertreten, die sich auf Grund von Werbemaßnahmen der Statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes bereit erklärten, die mit den Erhebungsunterlagen abgefragten Angaben freiwillig zu machen. Bei der EVS handelt es sich um eine Quotenstichprobe, bei der nicht alle, sondern nur etwa 0,2% aller privaten Haushalte, d.h. jeder fünfhundertste Haushalt, befragt wird. Als Quotierungsmerkmale werden Bundesland, Haushaltstyp, die soziale Stellung der Haupteinkommensbezieher und das monatliche Haushaltsnettoeinkommen (Selbsteinstufung) verwendet.

Die Erhebung unterteilt sich in vier selbstständige Einheiten:

- das Heft **Allgemeine Angaben** (Stichtag: 1. Januar), in dem neben den soziodemografischen und sozioökonomischen Grunddaten der Haushalte und Einzelpersonen die Wohnsituation sowie die Ausstattung mit Gebrauchsgütern erfasst werden,
- das Heft **Geld- und Sachvermögen** (Stichtag: 1. Januar), in dem die Haushalte Angaben zu Ihrer Vermögenssituation machen,
- das **Haushaltsbuch**, in dem jeweils ein Viertel aller teilnehmenden Haushalte drei Monate lang ihre Einnahmen und Ausgaben anschreiben sowie
- das **Feinaufzeichnungsheft** für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren, in dem jeder fünfte an der EVS beteiligte Haushalt einen Monat lang alle Ausgaben für Speisen, Getränke und Tabakwaren nach Mengen und Preisen auflistet.

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden Ergebnisse der EVS 2013 aus dem Heft Geld- und Sachvermögen dargestellt, nämlich die Daten zu Geld- und Immobilienvermögen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten sowie Hypothekenrestschulden privater Haushalte. Bundesweit beantworteten knapp 55 000 Haushalte die Fragen zur Vermögenssituation im Heft Geld- und Sachvermögen. In Bayern lagen für 9 000 Haushalte entsprechende Unterlagen vor, die jeweils auf die Grundgesamtheit von 5,976 Millionen Haushalten hochgerechnet wurden.

Im Rahmen der EVS 2013 werden weitere Statistische Berichte zu

- Haus- und Grundbesitz
 - Einnahmen und Ausgaben sowie Aufwendungen für den privaten Konsum und
 - Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren
- erscheinen.

Bereits veröffentlicht sind die Ergebnisse zur Ausstattung privater Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern sowie zu den Wohnverhältnissen privater Haushalte.

Begriffserläuterungen und methodische Hinweise

Haushalt

Als Haushalt wird eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen (auch familienfremden) Personen, die sowohl einkommens- als auch verbrauchs-mäßig zusammengehören, bezeichnet. Sie müssen in der Regel zusammen wohnen und über ein oder mehrere Einkommen oder über Einkommensteile gemeinsam verfügen und voll oder überwiegend im Rahmen einer gemeinsamen Hauswirtschaft versorgt werden. Als Haushalt gilt auch eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet. Zeitweilig vom Haushalt getrennt lebende Personen gehören zum Haushalt, wenn sie überwiegend von Mitteln des Haushalts leben oder wenn sie mit ihren eigenen Mitteln den Lebensunterhalt des Haushalts bestreiten. Haus- und Betriebspersonal, Untermieter und Kostgänger zählen nicht zum Haushalt, in dem sie wohnen bzw. gepflegt werden, ebenso nicht Personen, die sich nur auf Besuch im Haushalt befinden.

Generell nicht in die Erhebung einbezogen werden Personen ohne festen Wohnsitz (Obdachlose), Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten, zu denen u.a. die Bewohner von Alters- und Pflegeheimen gehören, sofern diese innerhalb dieser Einrichtungen über keinen eigenen Haushalt verfügen, sowie die Angehörigen der Bereitschaftspolizei, des Bundesgrenzschutzes und der Bundeswehr, soweit sie nicht einen ständigen Wohnsitz außerhalb der Kaserne haben.

In die Ergebnisdarstellung nicht einbezogen sind Haushalte mit hohem monatlichen Einkommen (Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 Euro oder mehr), da diese sich nicht in ausreichender Zahl an der Erhebung beteiligen.

Die aus dem Mikrozensus ermittelte, hochgerechnete Zahl der Privathaushalte liegt generell höher als die aus der EVS. Dies resultiert vor allem aus der Tatsache, dass im Mikrozensus alle Wohnsitze von Personen erfasst werden, in der EVS aber nur private Haushalte am Ort der Hauptwohnung (siehe auch unter „Hochrechnung“).

Haushaltstyp

Für folgende Haushaltstypen werden im vorliegenden Heft Ergebnisse nachgewiesen:

- Allein lebende(r) Frau
Mann
- Allein Erziehende mit Kind(ern)
mit einem Kind
mit zwei oder mehr Kindern
- Paare ohne Kind
mit Kind(ern)
mit einem Kind
mit zwei Kindern
mit drei oder mehr Kindern
- Sonstige Haushalte

Bei der Darstellung nach dem Haushaltstyp werden nur diejenigen Haushalte gezählt, denen außer den bei der Typisierung genannten Mitgliedern keine weiteren Personen angehören. Sind weitere Personen (z.B. Schwiegermutter/-vater, Kind(er) über 18 Jahre, „Mehrgenerationenhaushalt“, Wohngemeinschaften etc.) vorhanden, werden diese Haushalte stets der Gruppe „Sonstige Haushalte“ zugeordnet. Als Kinder zählen alle ledigen Kinder unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher oder deren (Ehe-)Partnerinnen und -partner bzw. gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerinnen und -partner. Dies impliziert, dass bei der Auswertung die nichtehelichen Lebensgemeinschaften sowie die gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften den Ehepaaren gleichgestellt sind.

Haupteinkommensbezieher(in)

Durch die Festlegung eines/einer Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Alter, Geschlecht, soziale Stellung) einheitlich zu gliedern. Als Haupteinkommensbezieher(in) gilt in der Regel die Person (18 Jahre oder älter), die den höchsten Beitrag zum Haushaltseinkommen leistet.

Soziale Stellung der Haupteinkommens-bezieherinnen und -bezieher

Die soziale Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher richtet sich nach dem Bereich, aus dem der überwiegende Teil der Einkünfte fließt (Unterhaltskonzept). Für die Zuordnung eines Haushalts zu einer sozialen Stellung gilt bei der EVS, dass die im Folgenden genannten Personen stets den größten Anteil zum Haushaltsnettoeinkommen beitragen.

- **Selbstständige:** Zu den Selbstständigen zählen alle Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige sowie Landwirtinnen und -wirte.
- **Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige:** Alle Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher Art wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer(in) oder Pächter(in) leiten. Freiberuflich Tätige wie Ärzte/ Ärztinnen, Rechtsanwälte/-anwältinnen, Schriftsteller(innen), freischaffende Künstler(innen) usw. zählen ebenfalls dazu.
- **Landwirte/Landwirtinnen:** Alle Personen, die einen landwirtschaftlichen Betrieb wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer(in) oder Pächter(in) leiten. Den Haushalten von Landwirten/-wirtinnen zugerechnet wurden Haushalte, deren Einkommen überwiegend aus einem landwirtschaftlichen Betrieb stammen.
- **Beamte/Beamtinnen:** Beamte/Beamtinnen (auch in Altersteilzeit) des Bundes (auch Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen, Beamte/Beamtinnen des Bundesgrenzschutzes, Wehrdienstleistende), der Länder, Gemeinden und Körperschaften des öffentlichen Rechts einschließlich Beamtenanwärter(innen) und Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst, auch Richter(innen), Geistliche und Beamte/Beamtinnen der Evangelischen Kirche und der römisch-katholischen Kirche. Geistliche und Sprecher(innen) anderer Religionsbekenntnisse sind als Angestellte erfasst.
- **Angestellte:** Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger(innen), (auch in Altersteilzeit), wie z.B. kaufmännische, technische Büro-, Verwaltungs- oder Behördenangestellte, leitende Angestellte (z.B. Direktoren), ferner sogenannte Versicherungsbeamte/-beamtinnen, Betriebsbeamte/-beamtinnen, Bankbeamte/-beamtinnen (soweit sie nicht in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis, z.B. Bundesbank, stehen), Zivildienstleistende.
- **Arbeiter(innen):** Alle Lohnempfänger(innen), auch in Altersteilzeit, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode, auch Heimarbeiter(innen).
- **Arbeitslose:** Arbeitslos sind Arbeitnehmer(innen), die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine kurzzeitige Beschäftigung ausüben und Leistungen vom Arbeitsamt bzw. der Agentur für Arbeit beziehen. Arbeitssuchende, die keine Leistungen vom Arbeitsamt beziehen oder in Anspruch nehmen können, zählen zu den Nichterwerbstätigen.
- **Nichterwerbstätige:** Zusammenfassung der Haushalte von Pensionären/Pensionärinnen, Rentner(innen), Sozialhilfeempfänger(innen), Altenteiler(innen), nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehende Personen, die vom eigenen Vermögen (Vermietung, Verpachtung) oder von privaten Unterstützungen und dergleichen leben, ferner Studenten, die einen eigenen Haushalt führen. Die Zuordnung zu den Nichterwerbstätigen erfolgte auch dann, wenn kleinere oder unregelmäßige Einkünfte aus Erwerbstätigkeit vorhanden waren.

Bei Haupteinkommensbezieher/-bezieherinnen, die sich in Elternzeit (Erziehungsurlaub) befinden, eine Rückkehrgarantie des Arbeitgebers haben und ihren Arbeitsvertrag nicht gekündigt haben, gilt die soziale Stellung vor Antritt des Erziehungsurlaubes; ansonsten sind diese den „Nichterwerbstätigen“ zuzuordnen.

Haushaltsnettoeinkommen

Im Haushaltsbuch der EVS 2013 wurden die Einkommensquellen eines jeden Haushaltsmitgliedes erfasst. Das monatliche Nettoeinkommen einer Person ist jeweils der Betrag, der sich durch die Summe aller erzielten Einkünfte, inklusive Weihnachtsgeld, 13./14. Monatsgehalt, Urlaubsgeld, Einkünfte aus Vermietung, Verpachtung, Vermögen, Sonderzahlungen und öffentlichen Zahlungen (Bruttoeinkommen) ergibt, abzüglich Steuern, Solidaritätszuschlag und Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung. Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen ergibt sich aus der Summe der einzelnen monatlichen Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder.

Gegenstand der Nachweisung

Die befragten Haushalte haben zu folgenden Geldvermögensarten Angaben gemacht:

- **Bausparguthaben:** Guthaben noch nicht ausgezahlter Bausparverträge, einschl. aller sonstigen privaten Guthaben bei Bausparkassen.
- **Sparguthaben:** Bei Banken (einschl. Postbank) und Sparkassen im In- und Ausland angelegte Gelder, die durch Ausfertigung einer Urkunde (Sparbuch) gekennzeichnet und nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind.
- **Sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen:** Fest- und Termingelder (einschl. Sparbriefe) in- und ausländischer Kreditinstitute. Hierunter fallen auch Guthaben auf Tagesgeldkonten.
- **Wertpapiere:** Hierzu zählen Aktien, Rentenwerte, Aktienfonds und sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen.
 - **Aktien:** Aktien sind in- und ausländische Wertpapiere, in denen Anteilsrechte an einer Aktiengesellschaft (AG, KGaA) verbrieft sind.
 - **Rentenwerte:** Zu den Rentenwerten gehören laufende Inhaberschuldverschreibungen in- und ausländischer Emittenten (Aussteller der Wertpapiere). Im Einzelnen sind dies Pfandbriefe, Kommunalobligationen, sonstige Bankschuldverschreibungen, staatliche Schuldtitel (z.B. Bundes-, Länder- bzw. Kommunalanleihen, Bundesobligationen und -schatzbriefe) sowie Industrieobligationen.
 - **Investmentfonds:** Investmentfonds sind von Kapitalanlagegesellschaften verwaltete Fonds wie Aktien-, Immobilien-, Renten- oder Geldmarktfonds.
 - **Sonstige Wertpapiere/Vermögensbeteiligungen:** Zertifikate in- und ausländischer Immobilien-, Wertpapier- und Geldmarktfonds, Altersvorsorgefonds, Dachfonds, Anteile an geschlossenen Immobilienfonds und an Kapitalgesellschaften, soweit diese keine Aktiengesellschaften sind (z.B. Anteile an Personengesellschaften, Genossenschaften und an Gesellschaften mit beschränkter Haftung), auch Timesharing.

Neben den o.g. Geldvermögensarten wurde zudem das an Privatpersonen verliehene Geld in das jeweilige Geldvermögen des Haushalts aufgenommen. Des Weiteren zählen zum Geldvermögen auch die Versicherungsguthaben privater Haushalte. Ausgenommen von den Geldvermögensbeständen sind Bargeldbestände, Ansprüche von Haushaltsmitgliedern gegen Unternehmen aus der betrieblichen Altersversorgung (einschl. Direktversicherungen), Ansprüche an Pensions-, Sterbekassen und berufsständische Versorgungswerke u.A. sowie der Bestand von Girokonten.

Versicherungsguthaben

Einbezogen sind die Angaben zu Lebens- und privaten Rentenversicherungen (mit und ohne Zusatzversicherungen wie z.B. Unfall- bzw. Berufsunfähigkeitszusatzversicherungen). Dazu zählen Kapitallebensversicherungen auf den Todes- und Erlebensfall, Kapitallebensversicherungen für „zwei verbundene Leben“, fondsgebundene und vermögensbildende Lebensversicherungen, ferner Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen und Lebensversicherungen mit Teilauszahlungen. Unberücksichtigt bleiben Risikolebens-, Kinderunfallversicherungen, betriebliche Altersversorgungen einschließlich Direktversicherungen, Sterbekassen, Teilhaberversicherungen, Vorsorgezusagen mit Rückdeckung, Unfallversicherungen ohne Kombination mit einer o. g. Lebensversicherung, Hausrat und Haftpflichtversicherungen jeglicher Art.

Berücksichtigt ist hierbei der *Rückkaufswert*, einschl. vorhandener Überschuss Guthaben, den der Versicherte bei einer unterstellten Vertragskündigung zum 1. Januar 2013 vom Versicherungsunternehmen ausgezahlt bekommen hätte. Sofern der Befragte über diese Angabe nicht verfügte, wurde dieser Wert unter Zuhilfenahme zusätzlich erfragter Informationen (u.a. Geburtsjahr der versicherten Person, Versicherungsbeginn, Versicherungssumme, Prämienzahlungsdauer bzw. Vertragslaufzeit, Höhe der jährlichen Beitragszahlung) über einen Algorithmus bei der Datenaufbereitung ermittelt.

Konsumentenkredite

An private Personen bzw. private Haushalte zur Beschaffung von langlebigen Gebrauchs- oder von Konsumgütern sowie Urlaubsreisen gewährte Kredite. Die jeweilige Konsumentenkreditrestschuld umfasst den gesamten Betrag, der noch zurückgezahlt werden muss, bis alle Konsumentenkredite getilgt sind (einschl. Zinsen).

Ausbildungskredite

Von privaten Personen zur Finanzierung der Aus- und Fortbildung aufgenommene Kredite wie (Meister-) BA-FöG, Studiengebührendarlehen, Bildungs- und Studienkredite sowie sonstige Ausbildungskredite. Die Restschuld umfasst den Betrag, der zurückgezahlt werden muss, bis alle Ausbildungskredite getilgt sind (einschl. Zinsen).

Haus- und Grundbesitz, Hypothekenrestschulden

- **Einheitswert:** Der Einheitswert ist dem letzten Einheitswert-, Grundsteuer-, ggf. Vermögensteuerbescheid zu entnehmen. Er liegt in der Regel erheblich unter dem Verkehrswert.
- **Verkehrswert:** Der Verkehrswert ist der marktübliche Preis, den man erzielen könnte, falls der Haus- und Grundbesitz zum jetzigen Zeitpunkt verkauft werden würde (beruht auf Schätzungen des Haushalts).
- **Hypothekenrestschuld:** Die Restschuld ist die Summe der tatsächlich noch zu leistenden Gesamtilgungen für Darlehen (Hypotheken, Baudarlehen u. Ä.), die von den Haushalten für den Erwerb bzw. die Instandsetzung des Haus- und Grundvermögens aufgenommen wurden.

Ab Tabelle 15 werden dem Bruttogesamtvermögen (Geld- und Immobilienvermögen) der privaten Haushalte die Gesamtschulden gegenübergestellt.

Hochrechnung

Insgesamt lagen aus der EVS 2013 in Bayern für den Erhebungsteil (Geld- und Sachvermögen) auswertbare Unterlagen von 9 000 Haushalten zu Geld- und Immobilienvermögen, Konsumenten- und Ausbildungskrediten sowie Hypothekenrestschulden privater Haushalte vor. Die Haushalte wurden – geschichtet nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin, einem modifizierten Haushaltstyp und dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen – auf die nach gleichen Merkmalen aufbereiteten Daten des Mikrozensus hochgerechnet. Dabei wurde das Verfahren zur Hochrechnung nach dem Prinzip des minimalen Informationsverlustes verwendet. Dieses Verfahren nimmt eine Anpassung der Stichprobenergebnisse der EVS an die Eckwert-Gliederungen (Randverteilungen) des Mikrozensus vor und hat den Vorteil, dass es eine differenzierte Gliederung der Anpassungsmerkmale erlaubt, ohne dass das Problem gering oder gar nicht besetzter Gruppen auftritt.

Die so ermittelten Ergebnisse stehen stellvertretend für die Grundgesamtheit von rund 5,976 Millionen Haushalten.

Im Vergleich zur EVS 2013 fällt die Größenordnung der hochgerechneten Zahl der Privathaushalte im Mikrozensus höher aus. Die Unterschiede resultieren vor allem aus der Tatsache, dass bei der EVS ausschließlich

Privathaushalte am Ort der Hauptwohnung einbezogen werden, während beim Mikrozensus auch weitere Wohnsitze erfasst werden, was zu einer höheren Zahl der Privathaushalte führt. Außerdem werden in die EVS nur Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen bis 18 000 Euro einbezogen.

Fehlerrechnung

Stichprobenerhebungen erbringen im Allgemeinen nicht die gleichen Ergebnisse, wie an ihrer Stelle durchgeführte Totalerhebungen. Zur Beurteilung der Genauigkeit von Zufallsstichproben wird üblicherweise der relative Standardfehler herangezogen. Die Quotenstichprobe, die EVS wurde als solche durchgeführt, ist zwar keine Zufallsstichprobe, relative Standardfehler können jedoch auch angegeben werden: Die Quotenstichprobe wird hierzu (wie allgemein üblich) bei der Fehlerrechnung wie eine proportional geschichtete Stichprobe behandelt.

Für die Ergebnisdarstellung wurde das bislang praktizierte Vorgehen beibehalten. Danach werden Ergebnisse, bei denen weniger als 25 Haushalte beteiligt waren, nicht veröffentlicht, da der relative Standardfehler über 20% geschätzt wird. Das entsprechende Tabellenfeld ist mit „/“ gekennzeichnet. Waren 25 bis unter 100 Haushalte bei der Berechnung der entsprechenden Durchschnittswerte beteiligt, sind die Werte in Klammern gesetzt. Hier kann von einem relativen Standardfehler zwischen 10 und 20% ausgegangen werden. Bei 100 oder mehr beteiligten Haushalten (Werte ohne zusätzliches Symbol) kann der relative Standardfehler maximal 10% betragen.

Auf- und Abrundungen

Die maschinell erstellten Ergebnisse sind bei der Hochrechnung ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

1. Übersicht über die erfassten und hochgerechneten Haushalte¹⁾ der EVS 2013 in Bayern

Gegenstand der Nachweisung	Erfasst	Hochgerechnet
	Anzahl	1 000
Haushalte insgesamt	9 000	5 976
nach der Haushaltsgröße		
1 Person	2 991	2 364
2 Personen	3 346	1 959
3 Personen	1 233	777
4 Personen	1 039	647
5 Personen und mehr	391	229
nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen		
Selbständige	557	556
davon:		
Landwirte/Landwirtinnen	45	(59)
Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige	512	497
Beamte/Beamtinnen	1 009	245
Angestellte	3 516	2 181
Arbeiter/Arbeiterinnen	786	922
Arbeitslose	259	196
Nichterwerbstätige	2 873	1 877
darunter:		
Rentner/Rentnerinnen	1 957	1 402
Pensionäre/Pensionärinnen	583	286
nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen		
Von ... bis unter ... EUR²⁾		
unter 900	570	595
900 - 1 300	643	726
1 300 - 1 500	404	407
1 500 - 2 000	1 302	903
2 000 - 2 600	1 629	938
2 600 - 3 600	1 911	1 069
3 600 - 5 000	1 609	752
5 000 - 18 000	887	528
nach dem Haushaltstyp		
Allein lebende Frau	1 690	1 384
Allein lebender Mann	1 301	979
Allein Erziehende(r) mit einem Kind ³⁾	166	113
Allein Erziehende(r) mit zwei Kindern und mehr ³⁾	91	(53)
Paare ⁴⁾ insgesamt	4 345	2 504
Paare ⁴⁾ ohne Kind	2 873	1 610
Paare ⁴⁾ mit Kind(ern) ³⁾	1 472	894
Paare ⁴⁾ mit einem Kind ³⁾	582	372
Paare ⁴⁾ mit zwei Kindern ³⁾	665	404
Paare ⁴⁾ mit drei Kindern und mehr ³⁾	225	119
Sonstige Haushalte ⁵⁾	1 407	942
nach dem Alter der Haupteinkommensbezieher und -bezieherinnen		
18 – 25	240	167
25 – 35	1 309	831
35 – 45	1 546	969
45 – 55	2 061	1 430
55 – 65	1 689	1 161
65 – 70	678	442
70 – 80	1 157	757
80 und mehr	320	218
nach dem Wohnverhältnis		
Mietwohnung ⁶⁾	4 180	3 007
Wohneigentum	4 820	2 969

¹⁾ Ohne Haushalte mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von 18.000 EUR oder mehr und ohne Personen in Anstalten und Gemeinschaftsunterkünften. - ²⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. Ohne Haushalte von Landwirten/Landwirtinnen. - ³⁾ Lediges Kind/ledige Kinder unter 18 Jahren. - ⁴⁾ Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften. - ⁵⁾ U.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw. - ⁶⁾ Mieterhaushalte und mietfreie Haushalte.

**2. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher							
			Selbstständige ¹⁾	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	darunter	
									Rentner	Pensionäre
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	557	1 009	3 516	786	259	2 873	1 957	583
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	556	245	2 181	922	196	1 877	1 402	286
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	5 421	518	239	2 050	849	116	1 648	1 211	279
4	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 379	516	237	2 035	846	115	1 630	1 198	279
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	3 245	368	178	1 458	612	(57)	572	398	132
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	869	106	30	355	(104)	(35)	239	163	(30)
7	Bausparguthaben	2 749	243	167	1 188	541	(26)	584	385	140
8	Sparguthaben	3 635	318	160	1 373	598	67	1 118	817	204
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-									
	kassen	2 509	244	131	986	349	(30)	769	559	156
10	Wertpapiere	2 031	215	112	830	247	(18)	609	436	137
	hiervon:									
11	Aktien	1 080	116	57	456	(97)	/	346	248	83
12	Rentenwerte	244	(27)	(12)	79	/	/	111	79	(28)
13	Investmentfonds	1 393	156	84	588	182	/	373	270	80
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	464	(66)	(23)	167	(42)	/	162	115	(37)
15	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 073	(85)	54	474	246	(29)	185	135	(33)
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-									
	restschulden	1 058	(85)	53	466	243	(29)	182	134	(31)
17	Haushalte mit Ausbildungskrediten	364	(29)	(15)	170	(60)	/	77	/	/
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-									
	kreditrestschulden	347	(28)	(14)	162	(58)	/	74	/	/
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3,4)}	5 528	525	242	2 089	871	128	1 673	1 228	280
20	Nachrichtlich: Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012	1 484	197	66	650	253	(40)	278	202	(43)
in 100 EUR										
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	634	1 016	828	634	433	146	647	597	1 186
	hiervon:									
22	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	156	341	214	188	161	(53)	65	56	126
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	21	13	10	(3)	(6)	16	15	(24)
24	Bausparguthaben	48	56	79	54	62	(8)	31	26	64
25	Sparguthaben	89	79	101	85	62	13	116	116	176
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	167	238	249	156	95	(40)	198	186	337
27	Wertpapiere	163	280	171	141	50	(25)	222	198	459
	hiervon:									
28	Aktien	51	104	52	42	(11)	/	70	62	141
29	Rentenwerte	19	(29)	(16)	11	/	/	35	29	(83)
30	Investmentfonds	74	110	85	73	30	/	91	84	176
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	19	(38)	(17)	15	(4)	/	26	23	(59)
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der je-									
	weiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	705	1 094	854	679	471	248	745	699	1 216
	hiervon:									
33	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	287	516	295	281	242	(182)	213	196	273
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	80	108	108	59	(29)	(35)	124	130	(225)
35	Bausparguthaben	104	129	117	99	106	(62)	98	94	131
36	Sparguthaben	146	138	154	134	95	38	194	200	247
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	399	541	464	346	250	(261)	482	467	616
38	Wertpapiere	479	726	372	370	185	(274)	685	638	955
	hiervon:									
39	Aktien	282	496	223	201	(105)	/	378	350	485
40	Rentenwerte	465	(589)	(336)	299	/	/	586	521	(828)
41	Investmentfonds	318	391	247	271	152	/	461	439	627
	hiervon:									
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	242	(321)	(180)	198	(98)	/	304	275	(459)

¹⁾ Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte/Landwirtinnen. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. -

⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. -

⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 22. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 25. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 27.

**noch 2. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher							
			Selbstständige ¹⁾	Beamte	Angestellte	Arbeiter	Arbeitslose	Nicht-erwerbstätige	darunter	
									Rentner	Pensionäre
in 100 EUR										
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁵⁾	17	(18)	23	22	25	(7)	6	6	(9)
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	94	(117)	107	101	96	(47)	66	65	(87)
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁵⁾	4	(4)	(4)	5	(3)	/	3	/	/
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	70	(81)	(71)	71	(54)	/	79	/	/
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	613	994	801	607	404	136	637	590	1 176
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	663	1 051	809	633	427	209	715	674	1 202
Haushalte in Prozent										
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
50	unter 2 500	13,0	(9,1)	(6,7)	10,5	(13,7)	(43,5)	15,6	15,5	(4,6)
51	2 500 - 5 000	5,4	/	(4,2)	5,7	(5,8)	/	5,5	(4,9)	/
52	5 000 - 10 000	8,5	(7,7)	(6,7)	9,3	(8,7)	/	7,4	7,5	/
53	10 000 - 25 000	17,4	(14,6)	14,7	17,8	18,8	/	17,9	19,3	(13,5)
54	25 000 - 50 000	17,0	(11,3)	18,2	18,1	21,1	/	16,0	16,2	19,8
55	50 000 - 100 000	18,5	21,5	22,3	18,9	19,8	/	16,5	16,5	22,4
56	100 000 - 250 000	14,9	21,9	20,4	15,1	(10,2)	/	14,8	14,6	21,1
57	250 000 - 500 000	3,9	(7,0)	(5,8)	3,8	/	/	4,3	(3,7)	(8,1)
58	500 000 oder mehr	1,5	/	/	(1,0)	/	/	(2,1)	(1,8)	/
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditschulden ⁷⁾	100,0	(100,0)	100,0	100,0	100,0	(100,0)	100,0	100,0	(100,0)
von ... bis unter ... EUR										
60	unter 1 500	23,6	/	(25,6)	20,8	(21,1)	/	(33,8)	(35,0)	/
61	1 500 - 2 500	9,2	/	/	(9,1)	/	/	(11,5)	/	/
62	2 500 - 5 000	15,5	/	(16,1)	15,7	(17,7)	/	(14,6)	(14,4)	/
63	5 000 - 10 000	18,9	/	(20,1)	19,8	(19,7)	/	(18,2)	(17,1)	/
64	10 000 - 15 000	11,3	/	/	12,9	/	/	(9,3)	/	/
65	15 000 - 25 000	12,4	/	(15,1)	12,2	(15,1)	/	(8,7)	/	/
66	25 000 - 50 000	7,9	/	/	(7,9)	/	/	/	/	/
67	50 000 oder mehr	/	/	/	/	/	/	/	/	-
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditschulden ⁸⁾	100,0	(100,0)	(100,0)	100,0	(100,0)	/	100,0	/	/
von ... bis unter ... EUR										
69	unter 1 500	(12,6)	/	/	(9,5)	/	/	/	/	-
70	1 500 - 5 000	37,9	/	/	38,7	/	/	(29,6)	/	/
71	5 000 - 10 000	22,9	/	/	(27,2)	/	/	(24,3)	/	/
72	10 000 - 20 000	21,8	/	/	(18,4)	/	/	(26,7)	/	/
73	20 000 und mehr	(4,8)	/	/	/	/	/	/	-	-
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁹⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
75	unter 2 500	19,6	(13,0)	12,3	18,3	22,6	(53,8)	20,3	19,1	(6,7)
76	2 500 - 5 000	4,7	/	(3,3)	5,1	(4,9)	/	4,6	(4,4)	/
77	5 000 - 10 000	7,4	(6,7)	(6,6)	7,5	(8,4)	/	6,9	7,3	(4,5)
78	10 000 - 25 000	15,4	(13,6)	13,3	15,5	15,6	/	16,4	18,1	(11,6)
79	25 000 - 50 000	16,0	(12,1)	16,9	16,9	18,1	/	15,4	15,7	19,2
80	50 000 - 100 000	17,4	19,8	21,3	17,6	18,5	/	15,9	16,0	22,1
81	100 000 - 250 000	14,3	21,2	19,6	14,4	(9,9)	/	14,4	14,2	21,0
82	250 000 - 500 000	3,8	(6,8)	(5,7)	3,7	/	/	4,1	(3,6)	(7,9)
83	500 000 oder mehr	1,4	/	/	(1,0)	/	/	(2,0)	(1,7)	/

¹⁾ Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte/Landwirtinnen. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 22. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 25. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 27.

**3. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach Haushaltsgröße
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	2 991	3 346	1 233	1 039	391
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	2 364	1 959	777	647	229
Haushalte in 1 000							
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	5 421	2 019	1 820	726	630	226
4	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 379	1 997	1 809	720	627	226
	hiervon:						
5	Lebensversicherungen u.Ä ¹⁾	3 245	986	1 018	549	507	184
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	869	420	280	89	(59)	(22)
7	Bausparguthaben	2 749	802	912	459	427	149
8	Sparguthaben	3 635	1 286	1 181	511	488	169
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-						
	kassen	2 509	780	950	358	313	108
10	Wertpapiere	2 031	620	719	301	290	102
	hiervon:						
11	Aktien	1 080	292	431	158	150	(48)
12	Rentenwerte	244	83	104	(22)	(25)	/
13	Investmentfonds	1 393	414	470	222	209	78
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-						
	beteiligungen	464	132	183	63	(59)	(27)
15	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 073	378	316	180	154	(45)
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-						
	restschulden	1 058	375	311	177	150	(45)
17	Haushalte mit Ausbildungskrediten	364	122	112	63	(48)	(20)
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-						
	kreditrestschulden	347	116	108	(59)	(46)	(19)
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	5 528	2 083	1 847	738	634	227
	Nachrichtlich:						
20	Haushalte mit Dispositionskrediten						
	in 2007	1 484	532	417	233	218	85
in 100 EUR							
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je						
	Haushalt ⁴⁾	634	388	806	724	806	917
	hiervon:						
22	Lebensversicherungen u.Ä ¹⁾	156	74	160	255	276	294
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	12	15	8	(5)	(15)
24	Bausparguthaben	48	25	49	72	78	100
25	Sparguthaben	89	58	122	90	94	105
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	167	105	236	173	177	174
27	Wertpapiere	163	113	224	128	176	229
	hiervon:						
28	Aktien	51	36	68	33	55	(112)
29	Rentenwerte	19	16	31	(8)	(10)	/
30	Investmentfonds	74	51	99	68	81	97
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-						
	beteiligungen	19	10	27	18	(29)	(13)
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je						
	Haushalt mit Angaben zur Höhe der je-						
	weiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁴⁾	705	459	873	782	832	930
	hiervon:						
33	Lebensversicherungen u.Ä ¹⁾	287	178	307	361	352	365
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	80	66	104	67	(54)	(161)
35	Bausparguthaben	104	75	105	122	118	154
36	Sparguthaben	146	106	202	136	125	142
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	399	320	486	375	367	369
38	Wertpapiere	479	432	611	330	392	516
	hiervon:						
39	Aktien	282	291	307	163	238	(530)
40	Rentenwerte	465	466	578	(295)	(266)	/
41	Investmentfonds	318	293	412	238	251	284
	hiervon:						
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-						
	beteiligungen	242	171	293	224	(318)	(115)

¹⁾ Versicherungs Guthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ²⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ³⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁴⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 3. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach Haushaltsgröße
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
in 100 EUR							
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁴⁾	17	11	16	26	25	(29)
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶⁾	94	67	100	113	110	(150)
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁴⁾	4	4	4	(6)	(4)	(5)
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	70	74	69	(81)	(57)	(59)
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁵⁾	613	374	786	692	777	883
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ³⁾	663	424	834	729	792	891
Haushalte in Prozent							
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁵⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR							
50	unter 2 500	13,0	21,5	8,9	(8,1)	(5,6)	/
51	2 500 - 5 000	5,4	7,6	4,4	(4,4)	(3,9)	/
52	5 000 - 10 000	8,5	10,8	8,2	(6,4)	(5,9)	/
53	10 000 - 25 000	17,4	18,5	17,8	16,0	15,5	(14,4)
54	25 000 - 50 000	17,0	15,7	16,9	18,2	20,6	(15,9)
55	50 000 - 100 000	18,5	14,5	18,0	23,3	23,3	27,9
56	100 000 - 250 000	14,9	8,9	18,3	17,6	18,5	(21,4)
57	250 000 - 500 000	3,9	(1,7)	5,2	(4,7)	(5,6)	/
58	500 000 oder mehr	1,5	(0,8)	(2,3)	/	/	/
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁶⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	(100,0)
von ... bis unter ... EUR							
60	unter 1 500	23,6	29,4	20,7	(18,6)	(24,0)	/
61	1 500 - 2 500	9,2	(10,7)	(9,3)	/	/	/
62	2 500 - 5 000	15,5	(18,9)	(15,1)	(13,9)	(10,4)	/
63	5 000 - 10 000	18,9	(18,8)	(17,5)	(23,1)	(16,4)	/
64	10 000 - 15 000	11,3	(10,0)	(13,7)	(8,3)	(11,8)	/
65	15 000 - 25 000	12,4	(7,4)	(13,8)	(14,7)	(18,1)	/
66	25 000 - 50 000	7,9	(4,5)	(8,9)	(10,2)	/	/
67	50 000 oder mehr	/	/	/	/	/	/
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁷⁾	100,0	100,0	100,0	(100,0)	(100,0)	(100,0)
von ... bis unter ... EUR							
69	unter 1 500	(12,6)	/	/	/	/	/
70	1 500 - 5 000	37,9	(33,4)	(38,0)	(40,8)	(41,9)	/
71	5 000 - 10 000	22,9	(26,4)	(19,7)	(31,1)	/	/
72	10 000 - 20 000	21,8	(24,4)	(23,8)	/	/	/
73	20 000 und mehr	(4,8)	/	/	/	/	/
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾⁸⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR							
75	unter 2 500	19,6	28,3	15,3	16,2	11,3	(11,0)
76	2 500 - 5 000	4,7	6,7	4,0	(3,1)	(3,3)	/
77	5 000 - 10 000	7,4	9,3	6,8	(5,3)	(6,0)	/
78	10 000 - 25 000	15,4	16,7	15,7	14,1	12,9	(12,7)
79	25 000 - 50 000	16,0	14,5	16,2	16,8	19,7	(13,9)
80	50 000 - 100 000	17,4	13,7	16,9	21,9	22,3	27,3
81	100 000 - 250 000	14,3	8,5	17,8	16,8	18,0	(21,2)
82	250 000 - 500 000	3,8	(1,6)	5,1	(4,5)	(5,3)	/
83	500 000 oder mehr	1,4	(0,8)	(2,3)	/	/	/

¹⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ²⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ³⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁴⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**4. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	570	643	404	1 302	1 629	1 911	1 609	887
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	595	726	407	903	938	1 069	752	528
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	5 421	403	571	364	832	898	1 039	737	519
	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 379	393	566	361	825	893	1 032	735	518
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	3 245	128	231	171	434	552	708	558	415
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	869	106	111	(66)	146	117	144	87	87
7	Bausparguthaben	2 749	(93)	197	135	403	460	627	502	291
8	Sparguthaben	3 635	255	375	229	560	592	723	504	350
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-									
	kassen	2 509	(92)	188	149	329	417	535	435	330
10	Wertpapiere	2 031	(50)	118	103	249	295	464	388	345
	hiervon:									
11	Aktien	1 080	/	(51)	(46)	98	162	242	221	231
12	Rentenwerte	244	/	/	/	(31)	(27)	(48)	51	58
13	Investmentfonds	1 393	(27)	(78)	(65)	166	200	312	282	251
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	464	/	/	/	(59)	(53)	100	90	88
15	Haushalte mit Konsumentenkredit-	1 073	(65)	(90)	(72)	191	204	208	155	87
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-									
	restschulden	1 058	(65)	(89)	(72)	188	201	205	151	85
17	Haushalte mit Ausbildungskredit-	364	(46)	(55)	/	(44)	(52)	70	57	(22)
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-									
	kreditrestschulden	347	(43)	(53)	/	(42)	(50)	67	54	(20)
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3,4)}	5 528	425	601	378	853	911	1 044	741	519
20	Nachrichtlich: Haushalte mit Dispositionskredit- in 2012	1 484	108	139	106	207	249	306	218	140
in 100 EUR										
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	634	128	192	321	369	495	723	1 040	1 940
	hiervon:									
22	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	156	31	42	56	79	118	183	279	474
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	7	6	(8)	10	10	12	12	29
24	Bausparguthaben	48	(8)	17	20	32	44	64	87	92
25	Sparguthaben	89	33	33	58	69	92	105	120	192
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	167	(25)	64	94	108	141	187	262	493
27	Wertpapiere	163	(23)	30	85	71	90	171	280	660
	hiervon:									
28	Aktien	51	/	(11)	(29)	16	27	50	95	207
29	Rentenwerte	19	/	/	/	(8)	(9)	(19)	32	86
30	Investmentfonds	74	(10)	(13)	(44)	36	47	86	128	266
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	19	/	/	/	(11)	(7)	17	24	101
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der je- weiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	705	193	247	361	404	520	749	1 065	1 974
	hiervon:									
33	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	287	143	133	132	165	201	277	376	602
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	80	39	39	(49)	62	79	88	108	175
35	Bausparguthaben	104	(54)	62	60	71	90	110	131	168
36	Sparguthaben	146	77	64	104	112	146	155	179	290
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	399	(164)	246	256	296	316	373	453	789
38	Wertpapiere	479	(271)	185	336	257	285	395	541	1 011
	hiervon:									
39	Aktien	282	/	(151)	(262)	147	154	221	325	472
40	Rentenwerte	465	/	/	/	(224)	(315)	(420)	466	784
41	Investmentfonds	318	(219)	(125)	(280)	197	218	294	342	560
	hiervon:									
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	242	/	/	/	(171)	(129)	181	203	606

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. Ohne Haushalte von Landwirten/Landwirtinnen. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 4. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
in 100 EUR										
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	17	(5)	(5)	(14)	14	20	21	25	26
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	94	(50)	(39)	(79)	66	96	109	127	160
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	4	(4)	(7)	/	(4)	(3)	4	6	(2)
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	70	(58)	(93)	/	(83)	(59)	63	78	(55)
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	613	118	181	304	351	472	698	1 009	1 912
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	663	165	218	328	372	486	715	1 024	1 943
Haushalte in Prozent										
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
50	unter 2 500	13,0	44,6	28,2	(21,9)	14,5	9,3	(5,1)	(2,9)	/
51	2 500 - 5 000	5,4	(9,9)	(9,4)	/	(7,9)	(5,0)	(4,0)	(2,3)	/
52	5 000 - 10 000	8,5	(12,4)	(10,7)	(12,6)	11,9	10,4	6,8	(4,6)	/
53	10 000 - 25 000	17,4	(14,1)	21,1	(20,5)	22,8	21,7	15,9	13,6	(7,5)
54	25 000 - 50 000	17,0	/	(14,4)	(14,4)	17,8	21,4	21,6	18,1	(10,6)
55	50 000 - 100 000	18,5	(7,9)	(12,5)	(14,6)	15,3	17,2	23,7	23,9	22,2
56	100 000 - 250 000	14,9	/	/	(8,8)	8,5	12,8	18,5	24,9	31,0
57	250 000 - 500 000	3,9	/	-	/	/	(1,8)	(3,3)	7,3	17,3
58	500 000 oder mehr	1,5	-	/	/	/	/	/	(2,5)	(7,7)
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾	100,0	(100,0)	(100,0)	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
60	unter 1 500	23,6	(43,7)	(34,4)	/	(28,7)	(19,8)	(18,3)	(15,7)	(18,8)
61	1 500 - 2 500	9,2	/	/	/	(10,6)	(9,6)	(6,6)	/	/
62	2 500 - 5 000	15,5	/	/	/	(20,4)	(16,2)	(13,5)	(12,3)	/
63	5 000 - 10 000	18,9	/	/	/	(18,4)	(21,7)	(19,7)	(20,1)	/
64	10 000 - 15 000	11,3	/	/	/	(9,6)	(10,4)	(15,5)	(10,6)	/
65	15 000 - 25 000	12,4	-	/	/	/	(12,7)	(17,9)	(21,2)	/
66	25 000 - 50 000	7,9	/	/	/	/	(8,8)	/	(10,2)	(20,6)
67	50 000 oder mehr	/	-	-	-	/	/	/	/	/
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾	100,0	(100,0)	(100,0)	/	(100,0)	(100,0)	100,0	100,0	(100,0)
von ... bis unter ... EUR										
69	unter 1 500	(12,6)	/	/	/	/	/	/	/	/
70	1 500 - 5 000	37,9	/	/	/	/	(41,3)	(40,9)	(35,1)	/
71	5 000 - 10 000	22,9	/	/	/	/	(30,0)	(21,6)	(29,5)	/
72	10 000 - 20 000	21,8	/	/	/	/	/	/	/	/
73	20 000 und mehr	(4,8)	/	/	-	/	/	/	/	-
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁹⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
75	unter 2 500	19,6	51,5	36,0	28,1	22,0	17,1	11,4	8,3	(3,4)
76	2 500 - 5 000	4,7	(8,5)	(8,0)	/	(7,1)	(3,8)	(3,1)	(2,5)	/
77	5 000 - 10 000	7,4	(10,0)	(9,1)	(11,0)	10,1	9,0	5,7	(4,7)	/
78	10 000 - 25 000	15,4	(12,7)	(18,4)	(18,4)	20,3	18,9	14,5	10,9	(7,4)
79	25 000 - 50 000	16,0	/	(13,3)	(13,4)	16,5	20,4	19,9	17,2	(10,7)
80	50 000 - 100 000	17,4	/	(11,8)	(13,7)	14,5	16,4	22,8	22,5	21,0
81	100 000 - 250 000	14,3	/	/	(8,4)	8,1	12,4	18,2	24,4	30,2
82	250 000 - 500 000	3,8	/	-	/	/	(1,8)	(3,3)	7,1	17,1
83	500 000 oder mehr	1,4	-	/	/	/	/	/	(2,5)	(7,7)

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. Ohne Haushalte von Landwirten/Landwirtinnen. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**5. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Selbstständigen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	557	(32)	(29)	/	(37)	(68)	106	(95)	126
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	556	(50)	(43)	/	(37)	(59)	88	(77)	118
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	518	(42)	/	/	(34)	(55)	87	(74)	115
	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	516	(41)	/	/	(34)	(55)	87	(74)	115
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	368	/	/	/	/	(39)	(61)	(56)	93
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	106	/	/	/	/	/	/	/	(26)
7	Bausparguthaben	243	/	/	/	/	(24)	(44)	(45)	(50)
8	Sparguthaben	318	/	/	/	/	(27)	(55)	(45)	(74)
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-									
	kassen	244	/	/	/	/	/	(39)	(42)	(71)
10	Wertpapiere	215	/	/	/	/	/	(42)	(44)	(65)
	hiervon:									
11	Aktien	116	/	/	/	/	/	/	(26)	(39)
12	Rentenwerte	(27)	-	-	-	-	-	-	/	/
13	Investmentfonds	156	/	/	/	/	/	(28)	(28)	(55)
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	(66)	/	/	-	/	/	/	/	/
15	Haushalte mit Konsumentenkrediten	(85)	/	/	/	/	/	/	/	/
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-									
	restschulden	(85)	/	/	/	/	/	/	/	/
17	Haushalte mit Ausbildungskrediten	(29)	/	/	-	/	/	/	/	/
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-									
	kreditrestschulden	(28)	/	/	-	/	/	/	/	/
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3,4)}	525	(42)	(37)	/	(34)	(55)	88	(75)	116
20	Nachrichtlich: Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012	197	/	/	/	/	(24)	(41)	(32)	(39)
in 100 EUR										
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	1 016	(175)	/	/	(314)	(458)	983	(1	2 097
	hiervon:									
22	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	341	/	/	/	/	(216)	(288)	(383)	693
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	21	/	/	/	/	/	/	/	(40)
24	Bausparguthaben	56	/	/	/	/	(36)	(53)	(90)	(79)
25	Sparguthaben	79	/	/	/	/	(20)	(110)	(81)	(134)
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	238	/	/	/	/	/	(259)	(255)	(498)
27	Wertpapiere	280	/	/	/	/	/	(254)	(381)	(654)
	hiervon:									
28	Aktien	104	/	/	/	/	/	/	(162)	(206)
29	Rentenwerte	(29)	-	-	-	-	-	-	/	/
30	Investmentfonds	110	/	/	/	/	/	(91)	(135)	(273)
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	(38)	/	/	-	/	/	/	/	/
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	1 094	(215)	/	/	(341)	(493)	991	(1	2 148
	hiervon:									
33	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	516	/	/	/	/	(329)	(417)	(524)	875
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	108	/	/	/	/	/	/	/	(183)
35	Bausparguthaben	129	/	/	/	/	(90)	(108)	(155)	(188)
36	Sparguthaben	138	/	/	/	/	(44)	(175)	(139)	(215)
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	541	/	/	/	/	/	(583)	(468)	(823)
38	Wertpapiere	726	/	/	/	/	/	(535)	(672)	(1
	hiervon:									
39	Aktien	496	/	/	/	/	/	/	(482)	(614)
40	Rentenwerte	(589)	-	-	-	-	-	-	/	/
41	Investmentfonds	391	/	/	/	/	/	(290)	(375)	(585)
	hiervon:									
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	(321)	/	/	-	/	/	/	/	/

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. Ohne Haushalte von Landwirten/Landwirtinnen. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 5. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Selbstständigen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							5 000 - 18 000
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	
in 100 EUR										
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁵⁾	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	(117)	/	/	/	/	/	/	/	/
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁵⁾	(4)	/	/	-	/	/	/	/	/
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	(81)	/	/	-	/	/	/	/	/
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	994	(154)	(327)	/	(290)	(433)	965	(1 188)	2 067
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	1 051	(182)	(379)	/	(314)	(459)	965	(1 216)	2 102
Haushalte in Prozent										
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	(100,0)	/	/	(100,0)	(100,0)	100,0	(100,0)	100,0
von ... bis unter ... EUR										
50	unter 2 500	(9,1)	/	/	/	/	/	/	/	/
51	2 500 - 5 000	/	-	-	/	/	/	/	/	/
52	5 000 - 10 000	(7,7)	/	/	/	/	/	/	/	/
53	10 000 - 25 000	(14,6)	/	/	/	/	/	/	/	/
54	25 000 - 50 000	(11,3)	/	/	-	/	/	/	/	/
55	50 000 - 100 000	21,5	/	/	/	/	/	(28,8)	(26,8)	/
56	100 000 - 250 000	21,9	/	/	/	/	/	(26,7)	(27,4)	(28,4)
57	250 000 - 500 000	(7,0)	-	-	-	-	/	/	/	/
58	500 000 oder mehr	/	-	-	-	-	-	/	/	/
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditschulden ⁷⁾	(100,0)	/	/	/	/	/	/	/	/
von ... bis unter ... EUR										
60	unter 1 500	/	/	/	-	/	/	/	/	-
61	1 500 - 2 500	/	-	-	/	-	/	/	/	/
62	2 500 - 5 000	/	/	/	-	/	/	/	/	/
63	5 000 - 10 000	/	-	/	-	/	/	/	/	/
64	10 000 - 15 000	/	/	-	/	-	/	/	-	/
65	15 000 - 25 000	/	-	-	-	/	/	/	/	/
66	25 000 - 50 000	/	/	-	/	-	/	-	/	/
67	50 000 oder mehr	/	-	-	-	-	-	-	-	/
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditschulden ⁸⁾	(100,0)	/	/	-	/	/	/	/	/
von ... bis unter ... EUR										
69	unter 1 500	/	-	-	-	-	/	-	/	-
70	1 500 - 5 000	/	/	-	-	/	/	/	/	-
71	5 000 - 10 000	/	-	-	-	-	/	/	/	/
72	10 000 - 20 000	/	/	/	-	/	-	/	/	-
73	20 000 und mehr	/	-	-	-	/	-	-	-	-
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁸⁾	100,0	(100,0)	(100,0)	/	(100,0)	(100,0)	100,0	(100,0)	100,0
von ... bis unter ... EUR										
75	unter 2 500	(13,0)	/	/	/	/	/	/	/	/
76	2 500 - 5 000	/	/	/	/	/	/	/	/	/
77	5 000 - 10 000	(6,7)	/	/	/	/	/	/	/	-
78	10 000 - 25 000	(13,6)	/	/	/	/	/	/	/	/
79	25 000 - 50 000	(12,1)	/	/	-	/	/	/	/	/
80	50 000 - 100 000	19,8	/	/	/	/	/	(25,5)	/	/
81	100 000 - 250 000	21,2	/	/	/	/	/	(26,5)	(27,1)	(28,0)
82	250 000 - 500 000	(6,8)	-	-	-	-	/	/	/	/
83	500 000 oder mehr	/	-	-	-	-	-	/	/	/

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. Ohne Haushalte von Landwirten/Landwirtinnen. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**6. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Beamten**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	1 009	/	/	/	(58)	149	246	362	176
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	245	/	/	/	(21)	37	54	65	53
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	239	/	/	/	(21)	36	53	65	52
	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	237	/	/	/	(20)	36	53	64	52
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	178	/	/	/	(12)	24	41	52	44
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	30	-	-	-	/	(8)	(7)	(7)	/
7	Bausparguthaben	167	/	/	/	(15)	(24)	36	49	37
8	Sparguthaben	160	-	/	/	(14)	(21)	34	47	38
9	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	131	/	/	/	(9)	(18)	27	38	35
10	Wertpapiere	112	-	/	/	/	(15)	23	34	31
	hiervon:									
11	Aktien	57	-	-	/	/	(9)	(13)	(17)	(16)
12	Rentenwerte	(12)	-	-	-	/	/	/	/	/
13	Investmentfonds	84	-	/	/	/	(10)	(17)	26	(24)
14	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	(23)	-	-	-	/	/	/	(6)	(9)
15	Haushalte mit Konsumentenkrediten	54	/	/	-	/	(9)	(12)	(15)	(11)
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	53	/	/	-	/	(9)	(12)	(14)	(11)
17	Haushalte mit Ausbildungskrediten	(15)	-	/	/	/	/	/	/	/
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	(14)	-	/	/	/	/	/	/	/
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3,4)}	242	/	/	/	(21)	36	54	65	52
	Nachrichtlich:									
20	Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012	66	/	/	-	/	(10)	(13)	19	(15)
in 100 EUR										
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	828	/	/	/	(285)	445	753	913	1 484
	hiervon:									
22	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	214	/	/	/	(42)	90	194	261	385
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	13	-	-	-	/	(16)	(10)	(9)	/
24	Bausparguthaben	79	/	/	/	(55)	(55)	75	93	113
25	Sparguthaben	101	-	/	/	(62)	(67)	106	94	164
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	249	/	/	/	(83)	(105)	206	263	504
27	Wertpapiere	171	-	/	/	/	(113)	162	193	296
	hiervon:									
28	Aktien	52	-	-	/	/	(49)	(43)	(63)	(83)
29	Rentenwerte	(16)	-	-	-	/	/	/	/	/
30	Investmentfonds	85	-	/	/	/	(51)	(97)	108	(119)
31	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	(17)	-	-	-	/	/	/	(17)	(40)
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	854	/	/	/	(300)	450	774	927	1 498
	hiervon:									
33	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	295	/	/	/	(74)	135	254	328	458
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	108	-	-	-	/	(79)	(87)	(93)	/
35	Bausparguthaben	117	/	/	/	(79)	(85)	114	123	161
36	Sparguthaben	154	-	/	/	(95)	(115)	169	129	229
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	464	/	/	/	(187)	(210)	413	459	757
38	Wertpapiere	372	-	/	/	/	(280)	378	368	498
	hiervon:									
39	Aktien	223	-	-	/	/	(208)	(185)	(240)	(271)
40	Rentenwerte	(336)	-	-	-	/	/	/	/	/
41	Investmentfonds	247	-	/	/	/	(181)	(311)	269	(255)
	hiervon:									
42	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	(180)	-	-	-	/	/	/	(175)	(238)

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. -

⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. -

⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 6. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Beamten**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
in 100 EUR										
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁵⁾	23	/	/	-	/	(26)	(21)	(27)	(21)
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	107	/	/	-	/	(109)	(95)	(124)	(104)
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁵⁾	(4)	-	/	/	/	/	/	/	/
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	(71)	-	/	/	/	/	/	/	/
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	801	/	/	/	(253)	418	730	881	1 462
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	809	/	/	/	(257)	422	737	891	1 476
Haushalte in Prozent										
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	/	/	/	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
50	unter 2 500	(6,7)	-	/	-	/	/	/	/	/
51	2 500 - 5 000	(4,2)	-	/	-	/	/	/	/	/
52	5 000 - 10 000	(6,7)	-	-	-	/	/	/	/	/
53	10 000 - 25 000	14,7	/	/	/	/	(22,2)	(14,8)	(14,5)	/
54	25 000 - 50 000	18,2	-	/	/	/	(21,8)	(20,2)	(19,5)	/
55	50 000 - 100 000	22,3	-	-	/	/	(18,0)	(24,1)	(27,3)	(25,3)
56	100 000 - 250 000	20,4	-	-	-	/	/	(18,7)	(24,8)	(35,6)
57	250 000 - 500 000	(5,8)	-	-	-	-	/	/	/	(16,9)
58	500 000 oder mehr	/	-	-	-	-	-	/	/	/
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditschulden ⁷⁾	100,0	/	/	-	/	(100,0)	(100,0)	(100,0)	(100,0)
von ... bis unter ... EUR										
60	unter 1 500	(25,6)	/	/	-	/	/	/	/	/
61	1 500 - 2 500	/	-	-	-	/	/	/	/	/
62	2 500 - 5 000	(16,1)	-	-	-	/	/	/	/	/
63	5 000 - 10 000	(20,1)	-	-	-	-	/	/	/	/
64	10 000 - 15 000	/	-	-	-	-	/	/	/	/
65	15 000 - 25 000	(15,1)	-	-	-	/	/	/	/	/
66	25 000 - 50 000	/	-	-	-	/	/	/	/	/
67	50 000 oder mehr	/	-	-	-	/	/	-	/	-
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditschulden ⁸⁾	(100,0)	-	/	/	/	/	/	/	/
von ... bis unter ... EUR										
69	unter 1 500	/	-	-	-	-	-	-	/	/
70	1 500 - 5 000	/	-	-	-	-	/	/	/	/
71	5 000 - 10 000	/	-	/	-	/	/	/	/	/
72	10 000 - 20 000	/	-	/	/	/	/	/	/	-
73	20 000 und mehr	/	-	-	-	-	-	-	/	-
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁸⁾	100,0	/	/	/	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
75	unter 2 500	12,3	-	/	/	/	/	(12,2)	(7,8)	/
76	2 500 - 5 000	(3,3)	-	/	-	/	/	/	/	-
77	5 000 - 10 000	(6,6)	-	-	-	/	/	/	/	/
78	10 000 - 25 000	13,3	/	/	/	/	(20,4)	(14,1)	(12,3)	/
79	25 000 - 50 000	16,9	-	/	/	/	(19,0)	(18,8)	(19,1)	/
80	50 000 - 100 000	21,3	-	-	/	/	(18,0)	(23,1)	(25,6)	(25,3)
81	100 000 - 250 000	19,6	-	-	-	/	/	(18,4)	(24,1)	(34,6)
82	250 000 - 500 000	(5,7)	-	-	-	-	/	/	/	(16,9)
83	500 000 oder mehr	/	-	-	-	-	-	/	/	/

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**7. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Angestellten**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	3 516	(41)	141	142	563	675	777	741	436
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	2 181	(52)	165	143	387	379	419	368	267
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	2 050	(43)	139	125	355	359	403	361	265
	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	2 035	(40)	138	124	355	356	398	360	264
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	1 458	/	(64)	(78)	222	248	303	297	230
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	355	/	(39)	/	(68)	59	65	(43)	(44)
7	Bausparguthaben	1 188	/	(58)	(59)	204	195	246	254	156
8	Sparguthaben	1 373	/	(85)	(76)	244	232	280	245	181
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-									
	kassen	986	/	(38)	(48)	134	165	198	219	171
10	Wertpapiere	830	/	/	(35)	92	111	180	193	191
	hiervon:									
11	Aktien	456	/	/	/	(28)	(55)	91	115	140
12	Rentenwerte	79	-	/	/	/	/	(14)	(19)	(25)
13	Investmentfonds	588	/	/	/	(67)	83	124	142	128
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	167	-	/	/	(21)	(20)	(28)	(41)	(41)
15	Haushalte mit Konsumentenkredit-	474	/	/	(29)	98	89	98	80	(51)
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-									
	restschulden	466	/	/	(29)	96	89	96	77	(50)
17	Haushalte mit Ausbildungskredit-	170	-	/	/	(29)	(32)	(39)	(34)	/
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-									
	kreditrestschulden	162	-	/	/	(27)	(31)	(37)	(33)	/
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾	2 089	(43)	146	132	369	368	404	363	264
	Nachrichtlich:									
20	Haushalte mit Dispositionskredit-	650	/	(38)	(50)	114	119	131	113	73
	in 2012									
in 100 EUR										
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	634	(197)	195	257	289	353	591	915	1 767
	hiervon:									
22	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	188	/	(41)	(78)	78	118	188	288	482
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	10	/	(8)	/	(7)	7	9	(11)	(19)
24	Bausparguthaben	54	/	(18)	(21)	32	43	64	90	84
25	Sparguthaben	85	/	(18)	(29)	50	56	92	107	214
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	156	/	(79)	(71)	74	79	135	214	455
27	Wertpapiere	141	/	/	(52)	47	50	104	205	514
	hiervon:									
28	Aktien	42	/	/	/	(9)	(13)	31	62	158
29	Rentenwerte	11	-	/	/	/	/	(7)	(13)	(43)
30	Investmentfonds	73	/	/	/	(25)	29	59	113	249
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	15	-	/	/	(7)	(6)	(7)	(18)	(63)
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	679	(252)	234	297	315	375	622	936	1 788
	hiervon:									
33	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	281	/	(106)	(144)	137	181	260	357	560
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	59	/	(33)	/	(38)	48	58	(92)	(116)
35	Bausparguthaben	99	/	(51)	(51)	61	83	110	130	144
36	Sparguthaben	134	/	(34)	(55)	80	92	138	160	315
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	346	/	(343)	(211)	214	181	285	359	712
38	Wertpapiere	370	/	/	(211)	200	170	242	392	720
	hiervon:									
39	Aktien	201	/	/	/	(123)	(88)	140	197	302
40	Rentenwerte	299	-	/	/	/	/	(219)	(248)	(462)
41	Investmentfonds	271	/	/	/	(147)	134	198	292	519
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	198	-	/	/	(124)	(122)	(106)	(164)	(418)

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2012. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 7. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Angestellten**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
in 100 EUR										
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	22	/	/	(13)	18	22	24	28	(30)
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	101	/	/	(63)	74	95	105	134	(159)
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	5	-	/	/	(6)	(5)	(7)	(7)	/
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	71	-	/	/	(81)	(64)	(74)	(75)	/
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	607	(189)	181	242	265	325	561	880	1 736
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	633	(228)	204	263	278	335	581	893	1 756
Haushalte in Prozent										
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	(100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
50	unter 2 500	10,5	/	(32,0)	(20,2)	(16,0)	(10,8)	(5,2)	/	/
51	2 500 - 5 000	5,7	/	/	/	(8,2)	(6,5)	(5,5)	/	/
52	5 000 - 10 000	9,3	/	/	/	(13,2)	(13,1)	(7,7)	(5,5)	/
53	10 000 - 25 000	17,8	/	(21,3)	/	25,1	22,6	16,9	(13,6)	(5,9)
54	25 000 - 50 000	18,1	/	/	/	(17,1)	20,9	23,0	20,5	(11,5)
55	50 000 - 100 000	18,9	/	/	/	(13,7)	17,7	23,0	23,5	24,3
56	100 000 - 250 000	15,1	/	/	/	(6,2)	(8,0)	16,5	24,6	32,5
57	250 000 - 500 000	3,8	-	-	-	/	/	/	(6,7)	(16,3)
58	500 000 oder mehr	(1,0)	-	/	-	/	-	/	/	/
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾	100,0	/	/	(100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	(100,0
von ... bis unter ... EUR										
60	unter 1 500	20,8	/	/	/	(26,7)	(18,5)	(19,2)	/	/
61	1 500 - 2 500	(9,1)	/	/	/	/	/	/	/	/
62	2 500 - 5 000	15,7	/	/	/	(20,7)	(18,1)	/	/	/
63	5 000 - 10 000	19,8	-	/	/	/	(24,3)	(22,2)	(21,4)	/
64	10 000 - 15 000	12,9	/	-	/	/	/	/	/	/
65	15 000 - 25 000	12,2	-	/	/	/	/	(16,0)	(20,9)	/
66	25 000 - 50 000	(7,9)	-	-	/	/	/	/	/	/
67	50 000 oder mehr	/	-	-	-	-	/	/	/	/
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾	100,0	-	/	/	(100,0	(100,0	(100,0	(100,0	/
von ... bis unter ... EUR										
69	unter 1 500	(9,5)	-	/	-	/	/	/	/	/
70	1 500 - 5 000	38,7	-	/	/	/	/	/	(45,8)	/
71	5 000 - 10 000	(27,2)	-	/	/	/	/	/	/	/
72	10 000 - 20 000	(18,4)	-	/	-	/	/	/	/	/
73	20 000 und mehr	/	-	/	-	/	/	/	/	-
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁸⁾	100,0	(100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
75	unter 2 500	18,3	/	(39,1)	(28,9)	25,1	21,6	13,9	(7,9)	/
76	2 500 - 5 000	5,1	/	/	/	(7,5)	(4,8)	(3,5)	/	/
77	5 000 - 10 000	7,5	/	/	/	(10,8)	(10,0)	(5,5)	(5,0)	/
78	10 000 - 25 000	15,5	/	/	/	21,7	19,8	14,8	(11,4)	(5,9)
79	25 000 - 50 000	16,9	/	/	/	(15,5)	19,5	21,9	19,0	(11,5)
80	50 000 - 100 000	17,6	/	/	/	(13,0)	16,5	21,9	22,0	(22,9)
81	100 000 - 250 000	14,4	/	/	/	(6,0)	(7,5)	16,1	24,1	31,4
82	250 000 - 500 000	3,7	-	-	-	/	/	/	(6,4)	(16,3)
83	500 000 oder mehr	(1,0)	-	/	-	/	-	/	/	/

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**8. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Arbeitern**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	786	/	(47)	(29)	126	180	248	112	(26)
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	922	/	(80)	(44)	153	195	267	120	(31)
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	849	/	(55)	(40)	140	188	261	116	(29)
	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	846	/	(55)	(40)	137	188	260	116	(29)
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	612	/	/	/	(83)	144	206	(96)	/
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	(104)	/	/	/	(31)	/	/	/	/
7	Bausparguthaben	541	/	/	/	(67)	113	193	(89)	/
8	Sparguthaben	598	/	/	/	(95)	130	189	(82)	/
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-									
	kassen	349	/	/	/	(42)	(78)	131	(58)	/
10	Wertpapiere	247	/	/	/	(32)	(46)	(97)	(40)	/
	hiervon:									
11	Aktien	(97)	/	/	-	/	/	(40)	/	/
12	Rentenwerte	/	-	-	-	/	/	/	/	/
13	Investmentfonds	182	-	/	/	/	(35)	(67)	(32)	/
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	(42)	-	/	/	/	/	/	/	/
15	Haushalte mit Konsumentenkredit-	246	/	/	/	(54)	(67)	(58)	(32)	/
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-									
	restschulden	243	/	/	/	(53)	(66)	(58)	(32)	/
17	Haushalte mit Ausbildungskredit-	(60)	/	/	-	/	/	/	/	/
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-									
	kreditrestschulden	(58)	/	/	-	/	/	/	/	/
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3/4)}	871	/	(60)	(41)	145	191	263	118	(29)
20	Nachrichtlich: Haushalte mit Dispositionskredit- in 2012	253	/	/	/	(37)	(60)	(84)	(35)	/
in 100 EUR										
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	433	/	(169)	(140)	242	403	555	689	(962)
	hiervon:									
22	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	161	/	/	/	(88)	143	217	(295)	/
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	(3)	/	/	/	(6)	/	/	/	/
24	Bausparguthaben	62	/	/	/	(31)	61	75	(94)	/
25	Sparguthaben	62	/	/	/	(37)	51	76	(89)	/
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	95	/	/	/	(48)	(98)	125	(124)	/
27	Wertpapiere	50	/	/	/	(33)	(47)	(58)	(82)	/
	hiervon:									
28	Aktien	(11)	/	/	-	/	/	(13)	/	/
29	Rentenwerte	/	-	-	-	/	/	/	/	/
30	Investmentfonds	30	-	/	/	/	(31)	(33)	(47)	/
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	(4)	-	/	/	/	/	/	/	/
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der je- weiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	471	/	(248)	(156)	269	418	569	715	(1)
	hiervon:									
33	Lebensversicherungen u.Ä. ²⁾	242	/	/	/	(161)	194	280	(369)	/
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	(29)	/	/	/	(27)	/	/	/	/
35	Bausparguthaben	106	/	/	/	(70)	105	103	(127)	/
36	Sparguthaben	95	/	/	/	(59)	76	108	(131)	/
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	250	/	/	/	(175)	(247)	253	(255)	/
38	Wertpapiere	185	/	/	/	(160)	(200)	(159)	(243)	/
	hiervon:									
39	Aktien	(105)	/	/	-	/	/	(88)	/	/
40	Rentenwerte	/	-	-	-	/	/	/	/	/
41	Investmentfonds	152	-	/	/	/	(176)	(130)	(175)	/
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	(98)	-	/	/	/	/	/	/	/

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 8. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Arbeitern**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							5 000 - 18 000
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	
in 100 EUR										
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	25	/	/	/	(16)	(34)	(27)	(36)	/
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	96	/	/	/	(47)	(99)	(123)	(137)	/
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	(3)	/	/	-	/	/	/	/	/
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	(54)	/	/	-	/	/	/	/	/
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	404	/	(157)	(106)	225	367	526	644	(926)
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	427	/	(211)	(113)	237	375	533	655	(964)
Haushalte in Prozent										
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	/	(100,0)	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0	(100,0)
von ... bis unter ... EUR										
50	unter 2 500	(13,7)	/	/	/	/	/	/	/	/
51	2 500 - 5 000	(5,8)	/	/	/	/	/	/	/	/
52	5 000 - 10 000	(8,7)	/	/	/	/	/	/	/	-
53	10 000 - 25 000	18,8	-	/	/	(22,3)	(25,9)	(15,8)	/	/
54	25 000 - 50 000	21,1	-	/	/	/	(26,0)	(28,1)	/	/
55	50 000 - 100 000	19,8	/	/	/	/	(15,6)	(23,8)	(24,9)	/
56	100 000 - 250 000	(10,2)	/	-	-	/	/	(14,5)	/	/
57	250 000 - 500 000	/	-	-	-	/	/	/	/	/
58	500 000 oder mehr	/	-	-	-	-	/	-	/	-
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁷⁾	100,0	/	/	/	(100,0)	(100,0)	(100,0)	(100,0)	/
von ... bis unter ... EUR										
60	unter 1 500	(21,1)	/	-	/	/	/	/	/	/
61	1 500 - 2 500	/	-	/	/	/	/	/	/	/
62	2 500 - 5 000	(17,7)	/	/	/	/	/	/	/	-
63	5 000 - 10 000	(19,7)	-	/	/	/	/	/	/	-
64	10 000 - 15 000	/	/	-	/	/	/	/	/	/
65	15 000 - 25 000	(15,1)	-	-	/	/	/	/	/	/
66	25 000 - 50 000	/	-	-	/	/	/	/	/	/
67	50 000 oder mehr	/	-	-	-	-	-	/	/	-
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁸⁾	(100,0)	/	/	-	/	/	/	/	/
von ... bis unter ... EUR										
69	unter 1 500	/	-	-	-	-	/	/	/	-
70	1 500 - 5 000	/	/	-	-	/	/	/	/	/
71	5 000 - 10 000	/	-	-	-	/	/	-	/	-
72	10 000 - 20 000	/	-	/	-	-	-	/	/	/
73	20 000 und mehr	/	-	-	-	-	-	-	/	-
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁸⁾	100,0	/	(100,0)	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0	(100,0)
von ... bis unter ... EUR										
75	unter 2 500	22,6	/	/	/	(29,1)	(20,5)	(11,8)	/	/
76	2 500 - 5 000	(4,9)	-	/	/	/	/	/	/	/
77	5 000 - 10 000	(8,4)	/	/	/	/	/	/	/	/
78	10 000 - 25 000	15,6	-	/	/	/	(20,5)	(15,8)	/	/
79	25 000 - 50 000	18,1	-	/	/	/	(25,0)	(23,0)	/	/
80	50 000 - 100 000	18,5	/	/	/	/	(14,7)	(23,1)	(23,4)	/
81	100 000 - 250 000	(9,9)	/	-	-	/	/	(14,4)	/	/
82	250 000 - 500 000	/	-	-	-	/	/	/	/	/
83	500 000 oder mehr	/	-	-	-	-	/	-	/	-

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**9. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Arbeitslosen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	259	122	(52)	/	(32)	/	/	/	-
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	196	117	(47)	/	(11)	/	/	/	-
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	116	(59)	(33)	/	(9)	/	/	/	-
	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	115	(58)	(33)	/	(9)	/	/	/	-
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	(57)	(24)	/	/	/	/	/	/	-
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	(35)	/	/	/	/	/	/	-	-
7	Bausparguthaben	(26)	/	/	/	/	/	/	/	-
8	Sparguthaben	67	(31)	/	/	/	/	/	/	-
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-									
	kassen	(30)	/	/	/	/	/	/	/	-
10	Wertpapiere	(18)	/	/	/	/	/	/	/	-
	hiervon:									
11	Aktien	/	/	/	/	/	/	/	/	-
12	Rentenwerte	/	-	/	-	/	-	/	/	-
13	Investmentfonds	/	/	/	/	/	/	/	/	-
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	/	/	-	-	/	/	/	-	-
15	Haushalte mit Konsumentenkrediten	(29)	/	/	/	/	/	/	-	-
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-	(29)	/	/	/	/	/	/	-	-
	restschulden									
17	Haushalte mit Ausbildungskrediten	/	/	/	/	/	/	/	-	-
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-	/	/	/	/	/	/	/	-	-
	kreditrestschulden									
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3/4)}	128	(64)	(37)	/	(9)	/	/	/	-
	Nachrichtlich:									
20	Haushalte mit Dispositionskrediten	(40)	/	/	/	/	/	/	-	-
	in 2012									
in 100 EUR										
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je									
	Haushalt ⁵⁾	146	(50)	(80)	/	(687)	/	/	/	-
	hiervon:									
22	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	(53)	(12)	/	/	/	/	/	/	-
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	(6)	/	/	/	/	/	/	-	-
24	Bausparguthaben	(8)	/	/	/	/	/	/	/	-
25	Sparguthaben	13	(6)	/	/	/	/	/	/	-
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	(40)	/	/	/	/	/	/	/	-
27	Wertpapiere	(25)	/	/	/	/	/	/	/	-
	hiervon:									
28	Aktien	/	/	/	/	/	/	/	/	-
29	Rentenwerte	/	-	/	-	/	-	/	/	-
30	Investmentfonds	/	/	/	/	/	/	/	/	-
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	/	/	-	-	/	/	/	-	-
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je									
	Haushalt mit Angaben zur Höhe der je-	248	(100)	(114)	/	(883)	/	/	/	-
	weiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾									
	hiervon:									
33	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	(182)	(61)	/	/	/	/	/	/	-
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	(35)	/	/	/	/	/	/	-	-
35	Bausparguthaben	(62)	/	/	/	/	/	/	/	-
36	Sparguthaben	38	(24)	/	/	/	/	/	/	-
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	(261)	/	/	/	/	/	/	/	-
38	Wertpapiere	(274)	/	/	/	/	/	/	/	-
	hiervon:									
39	Aktien	/	/	/	/	/	/	/	/	-
40	Rentenwerte	/	-	/	-	/	-	/	/	-
41	Investmentfonds	/	/	/	/	/	/	/	/	-
	hiervon:									
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	/	/	-	-	/	/	/	-	-

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 9. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Arbeitslosen**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
in 100 EUR										
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁵⁾	(7)	/	/	/	/	/	/	/	-
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	(47)	/	/	/	/	/	/	/	-
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁵⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	-
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	-
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	136	(43)	(66)	/	(676)	/	/	/	-
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	209	(79)	(84)	/	(838)	/	/	/	-
Haushalte in Prozent										
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	(100,0)	(100,0)	/	(100,0)	/	/	/	-
von ... bis unter ... EUR										
50	unter 2 500	(43,5)	(55,7)	/	/	/	/	/	/	-
51	2 500 - 5 000	/	/	/	-	/	/	-	-	-
52	5 000 - 10 000	/	/	/	/	/	/	-	-	-
53	10 000 - 25 000	/	/	/	/	/	/	/	/	-
54	25 000 - 50 000	/	/	/	/	/	/	/	/	-
55	50 000 - 100 000	/	/	/	/	/	/	/	/	-
56	100 000 - 250 000	/	/	-	/	/	/	/	/	-
57	250 000 - 500 000	/	-	-	-	-	-	/	/	-
58	500 000 oder mehr	/	-	-	-	/	-	-	/	-
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditschulden ⁷⁾	(100,0)	/	/	/	/	/	/	/	-
von ... bis unter ... EUR										
60	unter 1 500	/	/	/	/	/	-	/	-	-
61	1 500 - 2 500	/	/	/	-	-	-	/	-	-
62	2 500 - 5 000	/	/	/	-	-	/	-	-	-
63	5 000 - 10 000	/	/	/	/	/	/	-	-	-
64	10 000 - 15 000	/	/	/	-	/	/	-	-	-
65	15 000 - 25 000	/	-	-	-	/	-	/	-	-
66	25 000 - 50 000	/	-	/	-	-	-	-	-	-
67	50 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditschulden ⁸⁾	/	/	/	/	/	/	/	/	-
von ... bis unter ... EUR										
69	unter 1 500	/	/	-	/	/	-	-	-	-
70	1 500 - 5 000	/	/	/	-	-	-	/	-	-
71	5 000 - 10 000	/	-	/	-	-	-	-	-	-
72	10 000 - 20 000	/	/	-	-	-	/	-	-	-
73	20 000 und mehr	/	-	-	-	-	-	/	-	-
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁸⁾	100,0	(100,0)	(100,0)	/	(100,0)	/	/	/	-
von ... bis unter ... EUR										
75	unter 2 500	(53,8)	(62,6)	/	/	/	/	/	/	-
76	2 500 - 5 000	/	/	/	/	/	-	-	-	-
77	5 000 - 10 000	/	/	/	/	/	/	-	-	-
78	10 000 - 25 000	/	/	/	/	/	/	/	/	-
79	25 000 - 50 000	/	/	/	/	/	/	/	/	-
80	50 000 - 100 000	/	/	/	/	/	/	/	/	-
81	100 000 - 250 000	/	/	-	/	/	/	/	/	-
82	250 000 - 500 000	/	-	-	-	-	-	/	/	-
83	500 000 oder mehr	/	-	-	-	/	-	-	/	-

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**10. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Rentnern und Pensionären**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	2 540	202	277	175	444	517	516	290	119
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	1 687	247	319	168	280	259	236	120	58
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	1 490	160	252	159	261	251	230	120	57
	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	1 476	155	250	158	259	249	229	119	57
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	530	(44)	(81)	(50)	89	92	94	55	(24)
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	193	(32)	(31)	/	(30)	(24)	(29)	(15)	/
7	Bausparguthaben	525	/	(65)	(42)	100	101	105	64	(22)
8	Sparguthaben	1 020	(103)	177	107	174	175	161	83	(39)
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-									
	kassen	715	(30)	(97)	(79)	124	133	137	76	(38)
10	Wertpapiere	573	/	(59)	(53)	103	106	119	76	(41)
	hiervon:									
11	Aktien	330	/	(29)	/	(52)	69	76	49	(28)
12	Rentenwerte	108	/	/	/	(16)	(17)	(20)	(20)	(14)
13	Investmentfonds	350	/	(31)	(36)	(59)	59	75	53	(30)
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	152	/	/	/	(29)	(22)	(33)	(22)	(16)
15	Haushalte mit Konsumentenkrediten	168	/	(31)	/	(27)	(24)	(26)	(13)	/
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-									
	restschulden	165	/	(30)	/	(27)	(23)	(26)	(13)	/
17	Haushalte mit Ausbildungskrediten	(18)	/	/	/	/	/	/	/	/
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-									
	kreditrestschulden	(17)	/	/	/	/	/	/	/	/
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{3/4)}	1 508	168	259	162	262	251	230	119	57
20	Nachrichtlich: Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012	245	(38)	(51)	(28)	(35)	(33)	(36)	(17)	/
in 100 EUR										
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	697	142	199	438	556	791	1 038	1 702	3 331
	hiervon:									
22	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	68	(21)	(30)	(34)	65	80	95	166	(213)
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	17	(7)	(5)	/	(18)	(20)	(23)	(20)	/
24	Bausparguthaben	32	/	(13)	(18)	34	35	54	69	(107)
25	Sparguthaben	126	(58)	45	106	124	198	160	232	(263)
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	212	(27)	(70)	(147)	182	275	316	534	(733)
27	Wertpapiere	243	/	(37)	(120)	132	183	390	681	(1)
	hiervon:									
28	Aktien	75	/	(16)	/	(34)	56	114	258	(634)
29	Rentenwerte	38	/	/	/	(14)	(29)	(49)	(110)	(378)
30	Investmentfonds	100	/	(16)	(81)	(62)	84	191	262	(560)
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	29	/	/	/	(23)	(14)	(37)	(51)	(370)
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der je- weiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	797	225	255	466	601	820	1 072	1 715	3 428
	hiervon:									
33	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	215	(118)	(117)	(113)	205	224	239	360	(520)
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	145	(53)	(51)	/	(167)	(210)	(192)	(154)	/
35	Bausparguthaben	104	/	(63)	(72)	94	90	123	128	(283)
36	Sparguthaben	209	(138)	81	166	200	293	234	334	(389)
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	499	(217)	(230)	(312)	410	532	546	838	(1)
38	Wertpapiere	714	/	(198)	(378)	359	450	772	1 079	(2)
	hiervon:									
39	Aktien	384	/	(178)	/	(183)	209	352	633	(1)
40	Rentenwerte	603	/	/	/	(245)	(448)	(561)	(646)	(1)
41	Investmentfonds	482	/	(164)	(379)	(293)	370	600	595	(1)
	hiervon:									
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	320	/	/	/	(225)	(171)	(263)	(279)	(1)

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 10. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte von Rentnern und Pensionären**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							5 000 - 18 000
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	
in 100 EUR										
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁵⁾	7	/	(3)	/	(6)	(7)	(12)	(12)	/
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	69	/	(34)	/	(67)	(76)	(110)	(104)	/
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁵⁾	(1)	/	/	/	/	/	/	/	/
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	(70)	/	/	/	/	/	/	/	/
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	689	135	196	431	549	784	1 025	1 690	3 325
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	771	199	241	447	585	808	1 054	1 702	3 422
Haushalte in Prozent										
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
50	unter 2 500	13,4	(43,1)	(21,4)	(16,2)	(9,6)	(5,8)	/	/	-
51	2 500 - 5 000	(4,4)	/	/	/	/	/	/	/	-
52	5 000 - 10 000	6,8	/	/	/	(6,6)	(7,2)	/	/	/
53	10 000 - 25 000	18,2	/	(24,5)	(25,1)	(21,8)	(15,4)	(13,6)	(8,6)	/
54	25 000 - 50 000	16,8	/	(20,1)	(15,5)	(20,0)	(18,9)	(17,6)	(12,3)	/
55	50 000 - 100 000	17,7	/	(13,2)	(19,5)	(19,9)	(19,0)	22,9	(20,6)	/
56	100 000 - 250 000	15,8	/	/	/	(14,4)	24,9	22,9	(30,7)	(27,5)
57	250 000 - 500 000	4,5	/	-	/	/	/	(8,0)	(13,1)	(22,6)
58	500 000 oder mehr	(2,3)	-	-	/	/	/	/	/	/
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditschulden ⁷⁾	100,0	/	(100,0)	/	(100,0)	(100,0)	(100,0)	(100,0)	/
von ... bis unter ... EUR										
60	unter 1 500	(31,5)	/	/	/	/	/	/	/	/
61	1 500 - 2 500	/	/	/	/	/	/	/	/	-
62	2 500 - 5 000	(15,3)	/	/	/	/	/	/	/	-
63	5 000 - 10 000	(18,4)	/	/	/	/	/	/	/	/
64	10 000 - 15 000	(10,2)	/	/	/	/	/	/	/	/
65	15 000 - 25 000	(9,0)	-	-	/	/	/	/	/	/
66	25 000 - 50 000	/	/	-	/	/	/	/	/	-
67	50 000 oder mehr	/	-	-	-	-	-	/	-	-
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditschulden ⁸⁾	(100,0)	/	/	/	/	/	/	/	/
von ... bis unter ... EUR										
69	unter 1 500	/	-	/	-	-	-	/	/	-
70	1 500 - 5 000	/	/	-	/	-	-	/	/	/
71	5 000 - 10 000	/	/	-	-	/	/	/	/	/
72	10 000 - 20 000	/	/	/	/	/	/	/	/	/
73	20 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁸⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
75	unter 2 500	16,8	(48,1)	(25,1)	(18,7)	(12,8)	(7,9)	(8,0)	/	/
76	2 500 - 5 000	(4,0)	/	/	/	/	/	/	/	-
77	5 000 - 10 000	6,8	/	/	/	(6,4)	(6,8)	/	/	-
78	10 000 - 25 000	16,9	/	(22,7)	(23,9)	(20,3)	(14,1)	(11,7)	(8,4)	/
79	25 000 - 50 000	16,4	/	(19,0)	(15,1)	(20,0)	(19,2)	(16,6)	(12,6)	/
80	50 000 - 100 000	17,1	/	(12,7)	(19,0)	(19,4)	(18,5)	22,8	(20,2)	/
81	100 000 - 250 000	15,5	/	/	/	(14,2)	24,7	22,9	(29,9)	(27,5)
82	250 000 - 500 000	4,4	/	-	/	/	/	(7,8)	(13,1)	(22,6)
83	500 000 oder mehr	(2,2)	-	-	/	/	/	/	/	/

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2013. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**11. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach dem Alter der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher von ... bis unter ... Jahren							
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 oder mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	240	1 309	1 546	2 061	1 689	678	1 157	320
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	167	831	969	1 430	1 161	442	757	218
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	5 421	137	750	902	1 309	1 037	398	688	200
4	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 379	134	743	898	1 302	1 031	394	681	198
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u.Ä ¹⁾	3 245	(35)	441	694	956	697	149	220	(53)
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	869	(38)	177	127	208	168	(46)	82	(22)
7	Bausparguthaben	2 749	(64)	436	542	725	536	152	244	(49)
8	Sparguthaben	3 635	95	454	649	887	659	278	468	147
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-									
	kassen	2 509	(42)	317	420	593	506	199	340	93
10	Wertpapiere	2 031	(21)	226	361	523	383	159	284	75
	hiervon:									
11	Aktien	1 080	/	98	180	278	226	88	166	(39)
12	Rentenwerte	244	/	(15)	(25)	(51)	(46)	(27)	62	(18)
13	Investmentfonds	1 393	(15)	161	273	369	259	99	176	(41)
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	464	/	(38)	72	121	86	(46)	72	(26)
15	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 073	(21)	189	254	302	182	(46)	68	/
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-									
	restschulden	1 058	(21)	187	250	300	178	(45)	67	/
17	Haushalte mit Ausbildungskrediten	364	(28)	160	(58)	76	(36)	/	/	/
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-									
	kreditrestschulden	347	(27)	156	(55)	(70)	(35)	/	/	/
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	5 528	139	787	915	1 340	1 058	399	691	199
20	Nachrichtlich: Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012	1 484	(31)	244	359	410	251	75	97	(18)
in 100 EUR										
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁴⁾	634	92	247	470	739	875	727	712	825
	hiervon:									
22	Lebensversicherungen u.Ä ¹⁾	156	(12)	44	137	240	291	81	44	(48)
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	(5)	6	5	11	16	(12)	21	(16)
24	Bausparguthaben	48	(17)	47	59	56	52	39	31	(23)
25	Sparguthaben	89	15	40	66	92	91	120	136	171
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	167	(32)	66	119	170	232	236	214	213
27	Wertpapiere	163	(11)	44	85	171	193	240	266	353
	hiervon:									
28	Aktien	51	/	13	20	61	60	63	80	(130)
29	Rentenwerte	19	/	(2)	(5)	(12)	(23)	(31)	45	(69)
30	Investmentfonds	74	(5)	26	50	79	89	111	112	(102)
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	19	/	(3)	10	19	21	(36)	28	(52)
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der je- weiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁵⁾	705	115	277	507	812	986	816	791	912
	hiervon:									
33	Lebensversicherungen u.Ä ¹⁾	287	(58)	83	191	360	486	239	150	(199)
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	80	(24)	29	35	73	114	(110)	195	(157)
35	Bausparguthaben	104	(43)	89	105	111	113	112	95	(104)
36	Sparguthaben	146	26	74	99	148	160	191	220	254
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	399	(125)	172	275	409	532	525	477	504
38	Wertpapiere	479	(90)	162	227	467	585	667	709	1 028
	hiervon:									
39	Aktien	282	/	107	110	315	306	315	366	(721)
40	Rentenwerte	465	/	(122)	(198)	(332)	(585)	(492)	558	(853)
41	Investmentfonds	318	(59)	134	176	305	399	492	481	(550)
	hiervon:									
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	242	/	(75)	128	221	287	(347)	299	(438)

¹⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ²⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ³⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁴⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 11. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach dem Alter der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher von ... bis unter ... Jahren							
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 oder mehr
in 100 EUR										
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁴⁾	17	(6)	21	28	19	15	(8)	6	/
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁶⁾	94	(45)	92	110	93	98	(76)	73	/
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁴⁾	4	(8)	15	(3)	(3)	(2)	/	/	/
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	70	(53)	81	(54)	(64)	(73)	/	/	/
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt ⁴⁾	613	78	211	438	717	858	719	706	823
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ²⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ³⁾	663	93	223	464	765	942	796	772	904
Haushalte in Prozent										
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁵⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
50	unter 2 500	13,0	(39,5)	21,0	10,5	11,2	9,2	(15,9)	(10,2)	/
51	2 500 - 5 000	5,4	(21,5)	9,0	(6,0)	(3,9)	(3,8)	(4,4)	(3,9)	/
52	5 000 - 10 000	8,5	(13,0)	14,1	9,2	6,3	(7,5)	(6,5)	(7,5)	/
53	10 000 - 25 000	17,4	(16,6)	21,7	18,7	15,6	14,2	(13,2)	21,0	(20,4)
54	25 000 - 50 000	17,0	/	18,0	21,1	16,5	15,3	16,9	16,6	(17,0)
55	50 000 - 100 000	18,5	/	11,3	20,8	22,7	18,9	19,0	18,0	(15,2)
56	100 000 - 250 000	14,9	/	(4,6)	11,9	17,7	21,4	17,7	15,8	(15,0)
57	250 000 - 500 000	3,9	/	/	/	(4,5)	7,2	(4,4)	(5,0)	/
58	500 000 oder mehr	1,5	-	/	/	(1,7)	(2,4)	/	(2,0)	/
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ⁶⁾	100,0	(100)	100,0	100,0	100,0	100,0	(100)	100,0	/
von ... bis unter ... EUR										
60	unter 1 500	23,6	/	(22,8)	(21,0)	(19,3)	(27,0)	/	(37,3)	/
61	1 500 - 2 500	9,2	/	(10,6)	(7,4)	(8,6)	/	/	/	/
62	2 500 - 5 000	15,5	/	(13,5)	(15,5)	(19,2)	(14,0)	/	/	/
63	5 000 - 10 000	18,9	/	(17,8)	(16,4)	(22,2)	(17,5)	/	/	/
64	10 000 - 15 000	11,3	/	(15,7)	(11,9)	(9,9)	(10,4)	/	/	/
65	15 000 - 25 000	12,4	/	(11,7)	(15,6)	(12,2)	(13,1)	/	/	-
66	25 000 - 50 000	7,9	/	/	(10,6)	(7,5)	/	/	/	-
67	50 000 oder mehr	/	-	/	/	/	/	/	-	-
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ⁷⁾	100,0	(100)	100,0	(100)	(100)	(100)	/	/	/
von ... bis unter ... EUR										
69	unter 1 500	(12,6)	/	/	/	/	/	-	/	-
70	1 500 - 5 000	37,9	/	(33,7)	(51,0)	(39,2)	/	/	-	-
71	5 000 - 10 000	22,9	/	(23,1)	/	/	/	/	/	-
72	10 000 - 20 000	21,8	/	(28,7)	/	/	/	/	/	/
73	20 000 und mehr	(4,8)	/	/	/	/	/	-	-	-
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ²⁾³⁾⁸⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR										
75	unter 2 500	19,6	(49,7)	35,0	18,8	17,1	14,2	(18,6)	13,1	(12,5)
76	2 500 - 5 000	4,7	(17,9)	(6,6)	(4,9)	(3,8)	(3,6)	/	(3,7)	/
77	5 000 - 10 000	7,4	/	11,0	8,0	(5,2)	(7,1)	(6,1)	(7,1)	/
78	10 000 - 25 000	15,4	(13,4)	17,2	16,1	13,9	12,9	(12,9)	20,0	(18,8)
79	25 000 - 50 000	16,0	/	15,5	19,8	15,8	14,2	16,3	16,2	(16,9)
80	50 000 - 100 000	17,4	/	10,1	19,2	21,3	17,9	18,7	17,6	(15,1)
81	100 000 - 250 000	14,3	/	(4,3)	11,6	16,9	20,7	17,4	15,4	(14,9)
82	250 000 - 500 000	3,8	/	/	/	(4,3)	7,0	(4,4)	(5,0)	/
83	500 000 oder mehr	1,4	-	/	/	(1,6)	(2,4)	/	(1,9)	/

¹⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ²⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ³⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁴⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**12. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach Haushaltstyp
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach Haushaltstyp							
			allein Lebende	davon		allein Erziehende ¹⁾	Paare ²⁾	davon		sonstige Haushalte ⁴⁾
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ³⁾	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	2 991	1 301	1 690	257	4 345	2 873	1 472	1 407
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	2 364	979	1 384	166	2 504	1 610	894	942
Haushalte in 1 000										
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	5 421	2 019	830	1 189	143	2 378	1 508	870	881
4	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 379	1 997	819	1 179	139	2 366	1 499	867	876
	hiervon:									
5	Lebensversicherungen u.Ä. ⁵⁾	3 245	986	425	561	90	1 546	831	715	621
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	869	420	201	219	(27)	315	224	91	107
7	Bausparguthaben	2 749	802	314	488	(56)	1 313	756	557	577
8	Sparguthaben	3 635	1 286	503	783	102	1 624	971	653	624
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-									
	kassen	2 509	780	320	460	(39)	1 275	843	432	415
10	Wertpapiere	2 031	620	299	322	(29)	1 031	648	383	352
	hiervon:									
11	Aktien	1 080	292	180	112	/	589	397	192	188
12	Rentenwerte	244	83	(38)	(45)	/	126	97	(28)	(34)
13	Investmentfonds	1 393	414	196	218	(18)	717	424	292	245
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	464	132	(60)	72	/	241	169	72	84
15	Haushalte mit Konsumentenkredit-									
	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-	1 073	378	188	190	(48)	459	233	225	189
16	restschulden	1 058	375	185	189	(47)	451	230	221	185
17	Haushalte mit Ausbildungskredit-									
	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-	364	122	(65)	(57)	/	131	77	(54)	103
18	kreditrestschulden	347	116	(63)	(53)	/	123	74	(49)	99
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ⁶⁾⁷⁾	5 528	2 083	858	1 225	151	2 400	1 524	876	894
20	Nachrichtlich: Haushalte mit Dispositionskredit-									
	in 2007	1 484	532	242	290	(57)	641	320	321	255
in 100 EUR										
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je									
	Haushalt ⁸⁾	634	388	477	325	255	825	907	679	810
	hiervon:									
22	Lebensversicherungen u.Ä. ⁵⁾	156	74	84	67	97	197	176	237	261
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	12	15	9	(7)	13	17	5	9
24	Bausparguthaben	48	25	27	24	(28)	59	52	71	78
25	Sparguthaben	89	58	60	57	33	114	134	78	108
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	167	105	125	91	(66)	226	268	151	185
27	Wertpapiere	163	113	166	76	(24)	216	260	138	169
	hiervon:									
28	Aktien	51	36	66	15	/	66	78	46	55
29	Rentenwerte	19	16	(25)	(11)	/	26	37	(7)	(10)
30	Investmentfonds	74	51	66	41	(13)	97	114	67	80
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	19	10	(9)	10	/	27	32	18	23
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je									
	Haushalt mit Angaben zur Höhe der je-									
	weiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁹⁾	705	459	571	382	304	874	974	700	872
	hiervon:									
33	Lebensversicherungen u.Ä. ⁵⁾	287	178	194	166	178	320	340	296	396
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	80	66	73	60	(44)	103	124	52	76
35	Bausparguthaben	104	75	84	68	(84)	112	110	113	128
36	Sparguthaben	146	106	116	100	54	176	222	106	164
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	399	320	383	275	(280)	444	511	312	419
38	Wertpapiere	479	432	544	328	(139)	526	647	322	451
	hiervon:									
39	Aktien	282	291	357	186	/	282	316	213	278
40	Rentenwerte	465	466	(631)	(326)	/	521	606	(231)	(267)
41	Investmentfonds	318	293	331	260	(120)	339	433	204	310
	hiervon:									
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-									
	beteiligungen	242	171	(155)	184	/	279	301	227	259

¹⁾ Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. - ²⁾ Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften. - ³⁾ Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher oder der Ehe- bzw. Lebenspartnerinnen und -partner. - ⁴⁾ U.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, "Mehrgenerationenhaushalte", Wohngemeinschaften usw. - ⁵⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ⁶⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenrest- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁷⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ¹⁰⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ¹¹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ¹²⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 12. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach Haushaltstyp
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach Haushaltstyp							sonstige Haushalte ⁴⁾
			allein Lebende	davon		allein Erziehende ¹⁾	Paare ²⁾	davon		
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ³⁾	
in 100 EUR										
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt ⁸⁾	17	11	12	9	(17)	20	15	28	23
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ¹⁰⁾	94	67	66	68	(59)	110	108	111	119
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt ⁸⁾	4	4	(5)	(3)	/	3	3	(4)	7
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ¹¹⁾	70	74	(72)	(75)	/	69	69	(68)	70
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁶⁾ je Haushalt ⁸⁾	613	374	460	313	236	802	888	648	779
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁶⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ¹²⁾	663	424	525	353	258	837	938	661	821
Haushalte in Prozent										
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁹⁾ von ... bis unter ... EUR	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
50	unter 2 500	13,0	21,5	23,0	20,5	(27,9)	6,9	6,8	(7,1)	(7,4)
51	2 500 - 5 000	5,4	7,6	(7,8)	7,4	/	3,8	(3,9)	(3,7)	(4,7)
52	5 000 - 10 000	8,5	10,8	11,1	10,5	/	6,8	7,4	(5,8)	(7,5)
53	10 000 - 25 000	17,4	18,5	14,6	21,2	(24,2)	16,6	16,0	17,7	15,8
54	25 000 - 50 000	17,0	15,7	15,0	16,2	(12,2)	19,2	17,4	22,3	15,0
55	50 000 - 100 000	18,5	14,5	13,5	15,2	(11,8)	21,1	19,2	24,3	21,4
56	100 000 - 250 000	14,9	8,9	10,7	7,7	/	18,5	20,5	15,0	20,0
57	250 000 - 500 000	3,9	(1,7)	(2,7)	/	/	4,8	6,0	(2,8)	(7,0)
58	500 000 oder mehr	1,5	(0,8)	/	/	-	(2,2)	(2,7)	/	/
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditschulden ¹⁰⁾ von ... bis unter ... EUR	100,0	100,0	100,0	100,0	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0
60	unter 1 500	23,6	29,4	(35,1)	(23,9)	/	19,7	(19,8)	(19,6)	(19,6)
61	1 500 - 2 500	9,2	(10,7)	/	(11,8)	/	(7,8)	(7,6)	(8,1)	/
62	2 500 - 5 000	15,5	(18,9)	(16,1)	(21,6)	/	14,0	(15,4)	(12,6)	(11,8)
63	5 000 - 10 000	18,9	(18,8)	(17,9)	(19,6)	/	17,7	(16,2)	(19,3)	(23,2)
64	10 000 - 15 000	11,3	(10,0)	/	(11,6)	/	(12,9)	(14,1)	(11,6)	(10,4)
65	15 000 - 25 000	12,4	(7,4)	/	/	/	16,2	(15,2)	(17,3)	(14,3)
66	25 000 - 50 000	7,9	(4,5)	/	/	/	(10,3)	(10,5)	(10,1)	(10,1)
67	50 000 oder mehr	/	/	/	/	-	/	/	/	/
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditschulden ¹¹⁾ von ... bis unter ... EUR	100,0	100,0	(100,0)	(100,0)	/	100,0	100,0	(100,0)	100,0
69	unter 1 500	(12,6)	/	/	/	-	(12,8)	/	/	/
70	1 500 - 5 000	37,9	(33,4)	(36,3)	/	/	(41,5)	(36,3)	(49,3)	(35,8)
71	5 000 - 10 000	22,9	(26,4)	(28,4)	/	/	(20,9)	(22,5)	/	(21,6)
72	10 000 - 20 000	21,8	(24,4)	/	/	-	(19,7)	(21,9)	/	(23,0)
73	20 000 und mehr	(4,8)	/	/	/	/	/	/	/	/
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ⁶⁾ / ⁷⁾ / ¹²⁾ von ... bis unter ... EUR	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
75	unter 2 500	19,6	28,3	30,5	26,7	(38,0)	12,7	12,3	13,6	15,0
76	2 500 - 5 000	4,7	6,7	(7,0)	(6,4)	/	3,3	(3,8)	(2,5)	(3,6)
77	5 000 - 10 000	7,4	9,3	9,2	9,4	/	6,1	6,3	(5,7)	(6,1)
78	10 000 - 25 000	15,4	16,7	13,0	19,2	(20,8)	14,6	14,0	15,6	13,7
79	25 000 - 50 000	16,0	14,5	13,4	15,3	(9,4)	18,3	16,9	20,8	14,2
80	50 000 - 100 000	17,4	13,7	12,6	14,4	(10,9)	20,0	18,2	23,2	20,1
81	100 000 - 250 000	14,3	8,5	10,2	7,3	/	18,0	20,0	14,6	19,3
82	250 000 - 500 000	3,8	(1,6)	(2,6)	/	/	4,7	5,9	(2,6)	(6,8)
83	500 000 oder mehr	1,4	(0,8)	/	/	-	(2,2)	(2,7)	/	/

¹⁾ Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. - ²⁾ Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften. - ³⁾ Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher oder der Ehe- bzw. Lebenspartnerinnen und -partner. - ⁴⁾ U.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, "Mehrgenerationenhaushalte", Wohngemeinschaften usw. - ⁵⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ⁶⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenrest- und Ausbildungskreditschulden. - ⁷⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ¹⁰⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ¹¹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ¹²⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**13. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
von allein Erziehenden und Paaren mit Kindern
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach allein Erziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			allein Erziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare ²⁾ mit Kind(ern) ³⁾	davon mit Kind(ern) ⁴⁾		
				1	2 oder mehr		1	2	3 oder mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	257	166	(91)	1 472	582	665	225
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	166	113	(53)	894	372	404	119
Haushalte in 1 000									
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	5 421	143	101	(42)	870	355	396	118
4	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 379	139	100	(40)	867	355	394	118
	hiervon:								
5	Lebensversicherungen u.Ä. ⁵⁾	3 245	90	(63)	(27)	715	287	329	99
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	869	(27)	/	/	91	(43)	(36)	/
7	Bausparguthaben	2 749	(56)	(37)	(19)	557	219	259	79
8	Sparguthaben	3 635	102	72	(30)	653	258	307	88
9	sonstige Anlagen bei Banken/Spar-								
	kassen	2 509	(39)	(26)	(13)	432	179	195	59
10	Wertpapiere	2 031	(29)	(15)	/	383	149	174	60
	hiervon:								
11	Aktien	1 080	/	/	/	192	74	87	(30)
12	Rentenwerte	244	/	/	/	(28)	/	/	/
13	Investmentfonds	1 393	(18)	/	/	292	114	133	(44)
14	sonstige Wertpapiere und Vermögens-								
	beteiligungen	464	/	/	/	72	(24)	(30)	(17)
15	Haushalte mit Konsumentenkredit	1 073	(48)	(35)	(14)	225	94	101	(30)
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkredit-								
	restschulden	1 058	(47)	(34)	/	221	93	99	(30)
17	Haushalte mit Ausbildungskredit	364	/	/	/	(54)	(30)	(16)	/
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungs-								
	kreditrestschulden	347	/	/	/	(49)	(27)	(16)	/
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ⁶⁾⁷⁾	5 528	151	106	(45)	876	362	396	118
20	Nachrichtlich: Haushalte mit Dispositionskrediten in 2007	1 484	(57)	(44)	(13)	321	126	148	(47)
in 100 EUR									
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁸⁾	634	255	206	(358)	679	644	648	899
	hiervon:								
22	Lebensversicherungen u.Ä. ⁵⁾	156	97	(86)	(120)	237	240	220	282
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	(7)	/	/	5	(6)	(3)	/
24	Bausparguthaben	48	(28)	(26)	(33)	71	67	68	89
25	Sparguthaben	89	33	21	(59)	78	78	81	66
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	167	(66)	(54)	(90)	151	163	134	170
27	Wertpapiere	163	(24)	(17)	/	138	89	142	279
	hiervon:								
28	Aktien	51	/	/	/	46	20	42	(140)
29	Rentenwerte	19	/	/	/	(7)	/	/	/
30	Investmentfonds	74	(13)	/	/	67	52	66	(115)
31	sonstige Wertpapiere und Vermögens-								
	beteiligungen	19	/	/	/	18	(11)	(27)	(12)
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der je-								
	weiligen Art des Bruttogeldvermögens ⁹⁾	705	304	234	(477)	700	675	663	903
	hiervon:								
33	Lebensversicherungen u.Ä. ⁵⁾	287	178	(153)	(238)	296	311	270	339
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	80	(44)	/	/	52	(48)	(33)	/
35	Bausparguthaben	104	(84)	(78)	(95)	113	114	106	134
36	Sparguthaben	146	54	33	(104)	106	113	106	88
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	399	(280)	(235)	(370)	312	339	278	345
38	Wertpapiere	479	(139)	(127)	/	322	221	329	552
	hiervon:								
39	Aktien	282	/	/	/	213	99	194	(549)
40	Rentenwerte	465	/	/	/	(231)	/	/	/
41	Investmentfonds	318	(120)	/	/	204	169	200	(308)
	hiervon:								
42	sonstige Wertpapiere und Vermögens-								
	beteiligungen	242	/	/	/	227	(170)	(355)	(84)

¹⁾ Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. - ²⁾ Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften. - ³⁾ Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher oder der Ehe- bzw. Lebenspartnerinnen und -partner. - ⁴⁾ U.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, "Mehrgenerationenhaushalte", Wohngemeinschaften usw. - ⁵⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ⁶⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenrest- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁷⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ¹⁰⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ¹¹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ¹²⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 13. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
von allein Erziehenden und Paaren mit Kindern
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach allein Erziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			allein Erziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare ²⁾ mit Kind(ern) ³⁾	davon mit Kind(ern) ³⁾		
				1	2 oder mehr		1	2	3 oder mehr
in 100 EUR									
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁸⁾	17	(17)	(20)	/	28	28	26	(30)
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ¹⁰⁾	94	(59)	(66)	/	111	112	108	(121)
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁸⁾	4	/	/	/	(4)	(6)	(2)	/
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ¹¹⁾	70	/	/	/	(68)	(85)	(52)	/
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁶⁾ je Haushalt ⁸⁾	613	236	183	(347)	648	609	619	866
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ⁶⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ¹²⁾	663	258	194	(410)	661	626	631	870
Haushalte in Prozent									
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁹⁾	100,0	100,0	100,0	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR									
50	unter 2 500	13,0	(27,9)	(33,3)	/	(7,1)	(9,2)	(6,2)	/
51	2 500 - 5 000	5,4	/	/	/	(3,7)	(4,6)	/	/
52	5 000 - 10 000	8,5	/	/	/	(5,8)	(5,5)	(6,2)	/
53	10 000 - 25 000	17,4	(24,2)	(24,4)	/	17,7	(16,8)	19,0	(16,0)
54	25 000 - 50 000	17,0	(12,2)	/	/	22,3	23,1	22,8	(18,6)
55	50 000 - 100 000	18,5	(11,8)	/	/	24,3	23,1	23,9	(29,2)
56	100 000 - 250 000	14,9	/	/	/	15,0	(14,2)	15,4	(16,3)
57	250 000 - 500 000	3,9	/	-	/	(2,8)	/	/	/
58	500 000 oder mehr	1,5	-	-	-	/	/	/	/
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden ¹⁰⁾	100,0	(100,0)	(100,0)	/	100,0	100,0	100,0	(100,0)
von ... bis unter ... EUR									
60	unter 1 500	23,6	/	/	/	(19,6)	/	(24,6)	/
61	1 500 - 2 500	9,2	/	/	/	(8,1)	/	/	/
62	2 500 - 5 000	15,5	/	/	/	(12,6)	(17,4)	/	/
63	5 000 - 10 000	18,9	/	/	/	(19,3)	(22,8)	(15,1)	/
64	10 000 - 15 000	11,3	/	/	/	(11,6)	/	/	/
65	15 000 - 25 000	12,4	/	/	/	(17,3)	/	(19,8)	/
66	25 000 - 50 000	7,9	/	/	/	(10,1)	/	/	/
67	50 000 oder mehr	/	-	-	-	/	/	-	/
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden ¹¹⁾	100,0	/	/	/	(100,0)	(100,0)	(100,0)	/
von ... bis unter ... EUR									
69	unter 1 500	(12,6)	-	-	-	/	/	/	/
70	1 500 - 5 000	37,9	/	/	/	(49,3)	/	/	/
71	5 000 - 10 000	22,9	/	/	/	/	/	/	-
72	10 000 - 20 000	21,8	-	-	-	/	/	/	-
73	20 000 und mehr	(4,8)	/	/	-	/	/	/	/
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ^{6)/7)12)}	100,0	100,0	100,0	(100,0)	100,0	100,0	100,0	100,0
von ... bis unter ... EUR									
75	unter 2 500	19,6	(38,0)	(43,3)	/	13,6	(17,3)	(11,4)	/
76	2 500 - 5 000	4,7	/	/	/	(2,5)	/	/	/
77	5 000 - 10 000	7,4	/	/	/	(5,7)	(4,8)	(6,7)	/
78	10 000 - 25 000	15,4	(20,8)	(19,9)	/	15,6	(16,1)	(15,3)	(15,4)
79	25 000 - 50 000	16,0	(9,4)	/	/	20,8	20,5	22,5	(15,5)
80	50 000 - 100 000	17,4	(10,9)	/	/	23,2	21,4	23,3	(28,5)
81	100 000 - 250 000	14,3	/	/	/	14,6	(13,8)	14,9	(16,1)
82	250 000 - 500 000	3,8	/	-	/	(2,6)	/	/	/
83	500 000 oder mehr	1,4	-	-	-	/	/	/	/

¹⁾ Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. - ²⁾ Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften. - ³⁾ Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher oder der Ehe- bzw. Lebenspartnerinnen und -partner. - ⁴⁾ U.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, "Mehrgenerationenhaushalte", Wohngemeinschaften usw. - ⁵⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ⁶⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenrest- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁷⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ¹⁰⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ¹¹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ¹²⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**14. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach dem Wohnverhältnis
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	4 180	4 820
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	3 007	2 969
Haushalte in 1 000				
3	Haushalte mit Angabe zum Bruttogeldvermögen	5 421	2 562	2 858
4	Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens	5 379	2 540	2 839
	hiervon:			
5	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	3 245	1 384	1 861
6	an Privatpersonen verliehenes Geld	869	592	277
7	Bausparguthaben	2 749	1 050	1 699
8	Sparguthaben	3 635	1 650	1 985
9	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	2 509	975	1 534
10	Wertpapiere	2 031	716	1 316
	hiervon:			
11	Aktien	1 080	341	739
12	Rentenwerte	244	72	172
13	Investmentfonds	1 393	488	905
14	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	464	154	309
15	Haushalte mit Konsumentenkrediten	1 073	645	429
16	Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditrestschulden	1 058	638	420
17	Haushalte mit Ausbildungskrediten	364	262	102
18	Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditrestschulden	347	254	93
19	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾	5 528	2 664	2 865
20	Nachrichtlich: Haushalte mit Dispositionskrediten in 2012	1 484	798	686
in 100 EUR				
21	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt ⁵⁾	634	341	932
	hiervon:			
22	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	156	76	237
23	an Privatpersonen verliehenes Geld	12	9	14
24	Bausparguthaben	48	28	68
25	Sparguthaben	89	56	121
26	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	167	97	239
27	Wertpapiere	163	75	252
	hiervon:			
28	Aktien	51	22	80
29	Rentenwerte	19	8	30
30	Investmentfonds	74	37	112
31	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	19	8	30
32	Durchschnittliches Bruttogeldvermögen je Haushalt mit Angaben zur Höhe der jeweiligen Art des Bruttogeldvermögens	705	403	974
	hiervon:			
33	Lebensversicherungen u.Ä ²⁾	287	165	379
34	an Privatpersonen verliehenes Geld	80	47	150
35	Bausparguthaben	104	79	119
36	Sparguthaben	146	103	182
37	sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	399	299	462
38	Wertpapiere	479	313	569
	hiervon:			
39	Aktien	282	193	323
40	Rentenwerte	465	349	515
41	Investmentfonds	318	226	367
	hiervon:			
42	sonstige Wertpapiere und Vermögensbeteiligungen	242	149	289

¹⁾ Mieterhaushalte und mietfreie Haushalte. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. -

⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. -

⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**noch 14. Geldvermögensbestände, Konsumenten- und Ausbildungskredite privater Haushalte in Bayern am 1.1.2013
nach dem Wohnverhältnis
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
in 100 EUR				
43	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	17	18	15
44	Durchschnittliche Konsumentenkreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁷⁾	94	87	105
45	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt ⁵⁾	4	6	2
46	Durchschnittliche Ausbildungskreditrestschulden je Haushalt mit Angaben zur Höhe ⁸⁾	70	75	57
47	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt ⁵⁾	613	316	915
48	Durchschnittliches Nettogeldvermögen ³⁾ je Haushalt mit Nettogeldvermögen ⁹⁾	663	357	948
Haushalte in Prozent				
49	Haushalte mit Angabe zur Höhe des Bruttogeldvermögens ⁶⁾	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR			
50	unter 2 500	13,0	22,1	4,7
51	2 500 - 5 000	5,4	8,1	3,1
52	5 000 - 10 000	8,5	11,5	5,8
53	10 000 - 25 000	17,4	20,4	14,7
54	25 000 - 50 000	17,0	14,7	19,1
55	50 000 - 100 000	18,5	13,0	23,3
56	100 000 - 250 000	14,9	8,3	20,7
57	250 000 - 500 000	3,9	(1,3)	6,3
58	500 000 oder mehr	1,5	(0,6)	2,3
59	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Konsumentenkreditschulden ⁷⁾	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR			
60	unter 1 500	23,6	24,5	22,4
61	1 500 - 2 500	9,2	(10,5)	(7,3)
62	2 500 - 5 000	15,5	16,9	(13,5)
63	5 000 - 10 000	18,9	18,5	19,6
64	10 000 - 15 000	11,3	11,9	(10,4)
65	15 000 - 25 000	12,4	9,8	16,4
66	25 000 - 50 000	7,9	(6,9)	(9,4)
67	50 000 oder mehr	/	/	/
68	Haushalte mit Angabe zur Höhe der Ausbildungskreditschulden ⁸⁾	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR			
69	unter 1 500	(12,6)	(11,3)	(16,3)
70	1 500 - 5 000	37,9	36,2	(42,2)
71	5 000 - 10 000	22,9	(23,4)	(21,5)
72	10 000 - 20 000	21,8	(23,6)	/
73	20 000 und mehr	(4,8)	(5,4)	/
74	Haushalte mit Nettogeldvermögen ³⁾⁴⁾⁹⁾	100,0	100,0	100,0
	von ... bis unter ... EUR			
75	unter 2 500	19,6	32,4	7,8
76	2 500 - 5 000	4,7	6,4	3,1
77	5 000 - 10 000	7,4	9,2	5,7
78	10 000 - 25 000	15,4	17,1	13,8
79	25 000 - 50 000	16,0	13,5	18,3
80	50 000 - 100 000	17,4	11,9	22,5
81	100 000 - 250 000	14,3	7,8	20,4
82	250 000 - 500 000	3,8	(1,2)	6,2
83	500 000 oder mehr	1,4	(0,6)	2,2

¹⁾ Mieterhaushalte und mietfreie Haushalte. - ²⁾ Versicherungsguthaben von Lebens-, privaten Renten-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungen. - ³⁾ Gesamtsumme der Bruttogeldvermögensarten abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁴⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁵⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁶⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 4. - ⁷⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 16. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 18. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 19.

**15. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte in Bayern am 1. Januar 2013
nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher								
										darunter	
			Selbstständige ¹⁾	Beamte	Ange-stellte	Arbeiter	Arbeits-lose	Nicht-erwerbs-tätige	Rentner	Pensionäre	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	557	1 009	3 516	786	259	2 873	1 957	583	
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	556	245	2 181	922	196	1 877	1 402	286	
Haushalte in 1 000											
Haushalte mit Angabe zu											
3	Bruttogeldvermögen	5 421	518	239	2 050	849	116	1 648	1 211	279	
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 073	(85)	54	474	246	(29)	185	135	(33)	
5	Ausbildungskreditrestschulden	364	(29)	(15)	170	(60)	/	77	/	/	
6	Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	5 563	528	243	2 099	873	129	1 691	1 243	280	
7	Verkehrswerte ⁴⁾	3 288	388	161	1 138	534	(28)	1 039	790	227	
8	Hypothekenrestschulden	1 705	234	100	738	323	/	299	208	83	
9	Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	5 541	534	240	2 072	868	120	1 706	1 265	283	
10	Gesamtschulden ⁶⁾	2 617	296	139	1 142	498	(48)	493	319	100	
11	Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	5 657	540	244	2 114	886	132	1 740	1 287	283	
Haushalte mit Angabe zur Höhe des/der											
12	Bruttogeldvermögens	5 379	516	237	2 035	846	115	1 630	1 198	279	
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 058	(85)	53	466	243	(29)	182	134	(31)	
14	Ausbildungskreditrestschulden	347	(28)	(14)	162	(58)	/	74	/	/	
15	Nettogeldvermögens	5 528	525	242	2 089	871	128	1 673	1 228	280	
16	Verkehrswertes	3 005	352	150	1 063	477	(25)	938	702	215	
17	Hypothekenrestschulden	1 645	226	96	720	312	/	281	194	79	
18	Bruttogesamtvermögens	5 487	530	239	2 056	862	118	1 681	1 244	282	
19	Gesamtschuldens	2 553	288	135	1 122	490	(45)	473	304	95	
20	Nettogesamtvermögens	5 618	537	243	2 103	884	130	1 720	1 272	282	
in 100 EUR											
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾											
21	Bruttogeldvermögen	634	1 016	828	634	433	146	647	597	1 186	
22	Konsumentenkreditrestschulden	17	(18)	23	22	25	(7)	6	6	(9)	
23	Ausbildungskreditrestschulden	4	(4)	(4)	5	(3)	/	3	/	/	
24	Nettogeldvermögen	613	994	801	607	404	136	637	590	1 176	
25	Verkehrswerte	1 590	2 575	2 014	1 550	1 413	(347)	1 506	1 428	2 637	
26	Hypothekenrestschulden	287	573	403	391	280	/	97	88	181	
27	Bruttogesamtvermögen	2 224	3 591	2 842	2 183	1 846	493	2 153	2 025	3 823	
28	Gesamtschulden	308	595	430	418	309	(44)	107	94	191	
29	Nettogesamtvermögen	1 916	2 996	2 411	1 765	1 537	449	2 046	1 930	3 632	
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der											
30	Bruttogeldvermögen	705	1 094	854	679	471	248	745	699	1 216	
31	Konsumentenkreditrestschulden	94	(117)	107	101	96	(47)	66	65	(87)	
32	Ausbildungskreditrestschulden	70	(81)	(71)	71	(54)	/	79	/	/	
33	Nettogeldvermögen	663	1 051	809	633	427	209	715	674	1 202	
34	Verkehrswerte	3 162	4 072	3 273	3 179	2 731	700	3 014	2 853	3 506	
35	Hypothekenrestschulden	1 044	1 411	1 026	1 186	827	/	649	633	650	
36	Bruttogesamtvermögen	2 423	3 764	2 906	2 316	1 973	816	2 405	2 281	3 873	
37	Gesamtschulden	721	1 146	779	813	581	(191)	424	436	573	
38	Nettogesamtvermögen	2 038	3 100	2 426	1 831	1 603	673	2 232	2 128	3 676	
Median ¹⁰⁾ errechnet an allen Haushalten											
39	Bruttogeldvermögen	251	510	463	290	236	2	200	189	596	
40	Konsumentenkreditrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
41	Ausbildungskreditrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
42	Nettogeldvermögen	234	459	450	265	212	0	200	181	590	
43	Verkehrswerte	200	1 700	1 500	0	560	0	0	18	2 000	
44	Hypothekenrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
45	Bruttogesamtvermögen	1 052	2 473	2 238	1 022	1 047	5	928	892	2 679	
46	Gesamtschulden	0	16	28	5	10	0	0	0	0	
47	Nettogesamtvermögen	799	1 845	1 524	722	712	1	848	820	2 520	
Median ¹⁰⁾ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der											
48	Bruttogeldvermögen	318	563	490	332	270	37	287	271	625	
49	Konsumentenkreditrestschulden	50	(75)	55	59	57	(29)	32	25	(67)	
50	Ausbildungskreditrestschulden	50	(45)	(60)	50	(30)	/	60	/	/	
51	Nettogeldvermögen	282	520	459	295	234	21	265	257	620	
52	Verkehrswerte	2 500	3 000	2 500	2 500	2 350	(1	2 200	2 000	2 600	
53	Hypothekenrestschulden	728	920	840	910	625	/	400	360	444	
54	Bruttogesamtvermögen	1 465	2 649	2 286	1 289	1 419	45	1 354	1 295	2 757	
55	Gesamtschulden	335	660	470	435	303	(50)	150	160	337	
56	Nettogesamtvermögen	961	1 941	1 561	796	832	25	1 167	1 124	2 580	

¹⁾ Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte/Landwirtinnen. - ²⁾ Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ³⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁴⁾ Geschätzte Werte. - ⁵⁾ Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. - ⁶⁾ Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁷⁾ Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. - ⁸⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ¹⁰⁾ Mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere weniger zur Verfügung.

**16. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte in Bayern am 1. Januar 2013
nach Haushaltsgröße
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	2 991	3 346	1 233	1 039	391
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	2 364	1 959	777	647	229
Haushalte in 1 000							
Haushalte mit Angabe zu							
3	Bruttogeldvermögen	5 421	2 019	1 820	726	630	226
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 073	378	316	180	154	(45)
5	Ausbildungskreditrestschulden	364	122	112	63	(48)	(20)
6	Nettogeldvermögen ¹⁾²⁾	5 563	2 102	1 857	741	637	227
7	Verkehrswerte ³⁾	3 288	849	1 209	534	501	194
8	Hypothekenrestschulden	1 705	356	516	350	356	126
9	Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	5 541	2 072	1 860	742	640	227
10	Gesamtschulden ⁵⁾	2 617	757	801	475	433	151
11	Nettogesamtvermögen ⁶⁾⁷⁾	5 657	2 144	1 890	751	644	228
Haushalte mit Angabe zur Höhe des/der							
12	Bruttogeldvermögens	5 379	1 997	1 809	720	627	226
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 058	375	311	177	150	(45)
14	Ausbildungskreditrestschulden	347	116	108	(59)	(46)	(19)
15	Nettogeldvermögens	5 528	2 083	1 847	738	634	227
16	Verkehrswertes	3 005	758	1 121	496	458	173
17	Hypothekenrestschulden	1 645	344	497	340	341	122
18	Bruttogesamtvermögens	5 487	2 045	1 843	736	637	226
19	Gesamtschuldens	2 553	741	779	465	420	148
20	Nettogesamtvermögens	5 618	2 124	1 877	749	641	228
in 100 EUR							
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾							
21	Bruttogeldvermögen	634	388	806	724	806	917
22	Konsumentenkreditrestschulden	17	11	16	26	25	(29)
23	Ausbildungskreditrestschulden	4	4	4	(6)	(4)	(8)
24	Nettogeldvermögen	613	374	786	692	777	853
25	Verkehrswerte	1 590	729	1 944	2 077	2 539	3 119
26	Hypothekenrestschulden	287	110	247	495	625	806
27	Bruttogesamtvermögen	2 224	1 117	2 749	2 801	3 345	4 036
28	Gesamtschulden	308	124	267	527	654	840
29	Nettogesamtvermögen	1 916	993	2 482	2 274	2 691	3 195
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der							
30	Bruttogeldvermögen	705	459	873	782	832	930
31	Konsumentenkreditrestschulden	94	67	100	113	110	(150)
32	Ausbildungskreditrestschulden	70	74	69	(81)	(57)	(59)
33	Nettogeldvermögen	663	424	834	729	792	891
34	Verkehrswerte	3 162	2 273	3 397	3 257	3 589	4 125
35	Hypothekenrestschulden	1 044	754	974	1 133	1 184	1 509
36	Bruttogesamtvermögen	2 423	1 291	2 922	2 958	3 396	4 092
37	Gesamtschulden	721	395	672	882	1 007	1 304
38	Nettogesamtvermögen	2 038	1 105	2 591	2 359	2 717	3 213
Median ⁹⁾ errechnet an allen Haushalten							
39	Bruttogeldvermögen	251	103	321	393	452	610
40	Konsumentenkreditrestschulden	0	0	0	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden	0	0	0	0	0	0
42	Nettogeldvermögen	234	93	306	375	441	570
43	Verkehrswerte	200	0	1 100	1 600	2 200	2 500
44	Hypothekenrestschulden	0	0	0	0	100	78
45	Bruttogesamtvermögen	1 052	218	1 750	2 213	2 876	3 400
46	Gesamtschulden	0	0	0	62	190	210
47	Nettogesamtvermögen	799	191	1 361	1 466	2 028	2 557
Median ⁹⁾ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der							
48	Bruttogeldvermögen	318	157	385	449	474	622
49	Konsumentenkreditrestschulden	50	38	62	60	70	(85)
50	Ausbildungskreditrestschulden	50	51	48	(60)	(38)	(35)
51	Nettogeldvermögen	282	136	352	411	449	576
52	Verkehrswerte	2 500	1 700	2 500	2 500	3 000	3 127
53	Hypothekenrestschulden	728	512	680	858	900	1 056
54	Bruttogesamtvermögen	1 465	404	1 936	2 400	2 943	3 453
55	Gesamtschulden	335	121	300	505	680	800
56	Nettogesamtvermögen	961	300	1 529	1 593	2 050	2 558

¹⁾ Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ²⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ³⁾ Geschätzte Werte. - ⁴⁾ Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. - ⁵⁾ Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁶⁾ Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. - ⁷⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁹⁾ Mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere weniger zur Verfügung.

**17. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte in Bayern am 1. Januar 2013
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	570	643	404	1 302	1 629	1 911	1 609	887
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	595	726	407	903	938	1 069	752	528
Haushalte in 1 000										
Haushalte mit Angabe zu										
3	Bruttogeldvermögen	5 421	403	571	364	832	898	1 039	737	519
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 073	(65)	(90)	(72)	191	204	208	155	87
5	Ausbildungskreditrestschulden	364	(46)	(55)	/	(44)	(52)	70	57	(22)
6	Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	5 563	434	607	380	857	915	1 049	744	520
7	Verkehrswerte ⁴⁾	3 288	(119)	233	161	382	522	756	591	467
8	Hypothekenrestschulden	1 705	/	(67)	(54)	141	262	448	376	311
9	Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	5 541	426	604	368	849	911	1 053	745	526
10	Gesamtschulden ⁶⁾	2 617	128	201	126	325	436	584	459	344
11	Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	5 657	451	636	384	870	925	1 058	747	527
Haushalte mit Angabe zur Höhe des/der										
12	Bruttogeldvermögens	5 379	393	566	361	825	893	1 032	735	518
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 058	(65)	(89)	(72)	188	201	205	151	85
14	Ausbildungskreditrestschulden	347	(43)	(53)	/	(42)	(50)	67	54	(20)
15	Nettogeldvermögens	5 528	425	601	378	853	911	1 044	741	519
16	Verkehrswertes	3 005	(102)	194	142	347	475	702	555	444
17	Hypothekenrestschulden	1 645	/	(65)	(50)	134	251	432	364	304
18	Bruttogesamtvermögens	5 487	413	591	363	842	904	1 047	742	525
19	Gesamtschuldens	2 553	127	195	122	314	424	569	448	338
20	Nettogesamtvermögens	5 618	442	626	381	866	920	1 053	744	525
in 100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾										
21	Bruttogeldvermögen	634	128	192	321	369	495	723	1 040	1 940
22	Konsumentenkreditrestschulden	17	(5)	(5)	(14)	14	20	21	25	26
23	Ausbildungskreditrestschulden	4	(4)	(7)	/	(4)	(3)	4	6	(2)
24	Nettogeldvermögen	613	118	181	304	351	472	698	1 009	1 912
25	Verkehrswerte	1 590	(313)	503	775	834	1 248	1 955	2 645	4 664
26	Hypothekenrestschulden	287	/	(39)	(58)	99	210	363	549	1 046
27	Bruttogesamtvermögen	2 224	441	695	1 095	1 203	1 743	2 678	3 686	6 603
28	Gesamtschulden	308	38	50	75	116	234	388	580	1 074
29	Nettogesamtvermögen	1 916	403	645	1 020	1 087	1 510	2 290	3 106	5 530
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der										
30	Bruttogeldvermögen	705	193	247	361	404	520	749	1 065	1 974
31	Konsumentenkreditrestschulden	94	(50)	(39)	(79)	66	96	109	127	160
32	Ausbildungskreditrestschulden	70	(58)	(93)	/	(83)	(59)	63	78	(55)
33	Nettogeldvermögen	663	165	218	328	372	486	715	1 024	1 943
34	Verkehrswerte	3 162	/	1 885	2 212	2 173	2 462	2 976	3 586	5 541
35	Hypothekenrestschulden	1 044	/	(432)	(476)	666	784	900	1 134	1 816
36	Bruttogesamtvermögen	2 423	635	854	1 226	1 291	1 807	2 735	3 737	6 638
37	Gesamtschulden	721	176	188	249	334	516	730	973	1 678
38	Nettogesamtvermögen	2 038	542	747	1 088	1 134	1 538	2 325	3 139	5 557
Median ¹⁰⁾ errechnet an allen Haushalten										
39	Bruttogeldvermögen	251	6	45	110	152	257	432	645	1 155
40	Konsumentenkreditrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Nettogeldvermögen	234	3	38	106	145	249	414	611	1 124
43	Verkehrswerte	200	0	0	0	0	300	1 680	2 500	3 500
44	Hypothekenrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	250
45	Bruttogesamtvermögen	1 052	10	109	258	393	1 183	2 238	3 208	5 095
46	Gesamtschulden	0	0	0	0	0	0	21	110	350
47	Nettogesamtvermögen	799	6	100	229	332	783	1 671	2 444	4 031
Median ¹⁰⁾ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der										
48	Bruttogeldvermögen	318	35	104	153	184	280	455	671	1 205
49	Konsumentenkreditrestschulden	50	(20)	(25)	(42)	39	57	80	87	100
50	Ausbildungskreditrestschulden	50	(34)	(96)	/	(51)	(40)	44	57	(38)
51	Nettogeldvermögen	282	19	74	127	169	259	430	631	1 179
52	Verkehrswerte	2 500	(1	1 500	1 700	1 800	2 000	2 500	3 000	4 000
53	Hypothekenrestschulden	728	/	(300)	(330)	520	600	700	930	1 431
54	Bruttogesamtvermögen	1 465	57	222	450	506	1 292	2 292	3 249	5 109
55	Gesamtschulden	335	68	70	100	115	260	496	700	1 260
56	Nettogesamtvermögen	961	37	163	316	388	826	1 701	2 484	4 075

¹⁾ Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2008. Ohne Haushalte von Landwirten/Landwirtinnen. - ²⁾ Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumenten- kredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ³⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁴⁾ Geschätzte Werte. - ⁵⁾ Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. - ⁶⁾ Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskredit- restschulden. - ⁷⁾ Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. - ⁸⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ¹⁰⁾ Mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere weniger zur Verfügung.

**18. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte in Bayern am 1. Januar 2013
nach dem Alter der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher von ... bis unter ... Jahren							
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 oder mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	240	1 309	1 546	2 061	1 689	678	1 157	320
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	167	831	969	1 430	1 161	442	757	218
Haushalte in 1 000										
Haushalte mit Angabe zu										
3	Bruttogeldvermögen	5 421	137	750	902	1 309	1 037	398	688	200
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 073	(21)	189	254	302	182	(46)	68	/
5	Ausbildungskreditrestschulden	364	(28)	160	(58)	76	(36)	/	/	/
6	Nettogeldvermögen ¹⁾²⁾	5 563	142	792	918	1 346	1 063	404	698	201
7	Verkehrswerte ³⁾	3 288	/	202	532	884	782	285	486	108
8	Hypothekenrestschulden	1 705	/	150	406	542	367	104	119	/
9	Bruttogesamtvermögen ⁴⁾	5 541	137	755	908	1 340	1 072	413	708	208
10	Gesamtschulden ⁵⁾	2 617	(47)	417	586	743	496	135	169	(25)
11	Nettogesamtvermögen ⁶⁾⁷⁾	5 657	142	797	922	1 366	1 089	414	716	209
Haushalte mit Angabe zur Höhe des/der										
12	Bruttogeldvermögens	5 379	134	743	898	1 302	1 031	394	681	198
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 058	(21)	187	250	300	178	(45)	67	/
14	Ausbildungskreditrestschulden	347	(27)	156	(55)	(70)	(35)	/	/	/
15	Nettogeldvermögens	5 528	139	787	915	1 340	1 058	399	691	199
16	Verkehrswertes	3 005	/	184	498	806	718	262	433	96
17	Hypothekenrestschulden	1 645	/	146	395	525	352	100	111	/
18	Bruttogesamtvermögens	5 487	134	747	903	1 329	1 063	408	697	205
19	Gesamtschuldens	2 553	(46)	411	573	729	481	131	161	(20)
20	Nettogesamtvermögens	5 618	140	792	919	1 360	1 081	413	707	206
in 100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ⁸⁾										
21	Bruttogeldvermögen	634	92	247	470	739	875	727	712	825
22	Konsumentenkreditrestschulden	17	(6)	21	28	19	15	(8)	6	/
23	Ausbildungskreditrestschulden	4	(8)	15	(3)	(3)	(2)	/	/	/
24	Nettogeldvermögen	613	78	211	438	717	858	719	706	823
25	Verkehrswerte	1 590	/	624	1 591	1 773	2 101	1 953	1 757	1 181
26	Hypothekenrestschulden	287	/	221	524	395	274	148	91	/
27	Bruttogesamtvermögen	2 224	180	871	2 061	2 512	2 976	2 680	2 469	2 006
28	Gesamtschulden	308	(24)	257	555	418	291	156	98	(32)
29	Nettogesamtvermögen	1 916	156	614	1 506	2 095	2 685	2 524	2 371	1 974
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der										
30	Bruttogeldvermögen	705	115	277	507	812	986	816	791	912
31	Konsumentenkreditrestschulden	94	(45)	92	110	93	98	(76)	73	/
32	Ausbildungskreditrestschulden	70	(53)	81	(54)	(64)	(73)	/	/	/
33	Nettogeldvermögen	663	93	223	464	765	942	796	772	904
34	Verkehrswerte	3 162	/	2 824	3 096	3 147	3 398	3 291	3 068	2 678
35	Hypothekenrestschulden	1 044	/	1 261	1 283	1 076	904	652	625	/
36	Bruttogesamtvermögen	2 423	224	970	2 211	2 704	3 251	2 906	2 679	2 138
37	Gesamtschulden	721	(85)	519	939	820	703	524	462	(348)
38	Nettogesamtvermögen	2 038	187	645	1 588	2 203	2 885	2 704	2 537	2 091
Median ⁹⁾ errechnet an allen Haushalten										
39	Bruttogeldvermögen	251	23	100	259	376	382	288	265	254
40	Konsumentenkreditrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Nettogeldvermögen	234	10	68	241	355	369	275	261	254
43	Verkehrswerte	200	0	0	500	1 000	1 300	1 200	990	0
44	Hypothekenrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
45	Bruttogesamtvermögen	1 052	23	121	1 145	1 638	1 977	1 707	1 442	858
46	Gesamtschulden	0	0	0	51	2	0	0	0	0
47	Nettogesamtvermögen	799	10	92	693	1 189	1 601	1 502	1 341	858
Median ⁹⁾ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der										
48	Bruttogeldvermögen	318	36	121	305	452	499	377	331	311
49	Konsumentenkreditrestschulden	50	(17)	60	62	56	50	(40)	34	/
50	Ausbildungskreditrestschulden	50	(43)	61	(34)	(40)	(68)	/	/	/
51	Nettogeldvermögen	282	25	86	270	401	465	355	314	301
52	Verkehrswerte	2 500	/	2 200	2 500	2 500	2 500	2 500	2 240	2 000
53	Hypothekenrestschulden	728	/	1 220	1 020	700	570	450	380	/
54	Bruttogesamtvermögen	1 465	39	163	1 511	1 875	2 215	2 024	1 780	1 000
55	Gesamtschulden	335	(42)	131	584	472	330	250	200	(100)
56	Nettogesamtvermögen	961	25	108	808	1 365	1 850	1 800	1 637	998

¹⁾ Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ²⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ³⁾ Geschätzte Werte. - ⁴⁾ Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. - ⁵⁾ Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁶⁾ Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. - ⁷⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁸⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ⁹⁾ Mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere weniger zur Verfügung.

**19. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte in Bayern am 1. Januar 2013
nach Haushaltstyp
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon nach Haushaltstyp							
			allein Lebende	davon		allein Erziehende ¹⁾	Paare ²⁾	davon		sonstige Haushalte ⁴⁾
				Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind(ern) ³⁾	
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	2 991	1 301	1 690	257	4 345	2 873	1 472	1 407
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	2 364	979	1 384	166	2 504	1 610	894	942
Haushalte in 1 000										
Haushalte mit Angabe zu										
3	Bruttogeldvermögen	5 421	2 019	830	1 189	143	2 378	1 508	870	881
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 073	378	188	190	(48)	459	233	225	189
5	Ausbildungskreditrestschulden	364	122	(65)	(57)	/	131	77	(54)	103
6	Nettogeldvermögen ⁵⁾⁶⁾	5 563	2 102	868	1 234	152	2 411	1 533	878	897
7	Verkehrswerte ⁷⁾	3 288	849	356	494	(54)	1 688	1 057	631	697
8	Hypothekenrestschulden	1 705	356	164	192	(35)	923	435	487	391
9	Bruttogesamtvermögen ⁸⁾	5 541	2 072	848	1 224	143	2 418	1 541	878	907
10	Gesamtschulden ⁹⁾	2 617	757	366	391	81	1 251	633	618	528
11	Nettogesamtvermögen ¹⁰⁾¹¹⁾	5 657	2 144	881	1 263	152	2 445	1 561	884	915
Haushalte mit Angabe zur Höhe des/der										
12	Bruttogeldvermögen	5 379	1 997	819	1 179	139	2 366	1 499	867	876
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 058	375	185	189	(47)	451	230	221	185
14	Ausbildungskreditrestschulden	347	116	(63)	(53)	/	123	74	(49)	99
15	Nettogeldvermögen	5 528	2 083	858	1 225	151	2 400	1 524	876	894
16	Verkehrswertes	3 005	758	331	427	(49)	1 578	987	591	620
17	Hypothekenrestschulden	1 645	344	159	184	(35)	892	418	474	374
18	Bruttogesamtvermögen	5 487	2 045	837	1 208	141	2 402	1 528	875	898
19	Gesamtschuldens	2 553	741	359	382	79	1 220	615	605	513
20	Nettogesamtvermögens	5 618	2 124	871	1 253	152	2 431	1 549	882	911
in 100 EUR										
Durchschnittswert je Haushalt ¹²⁾										
21	Bruttogeldvermögen	634	388	477	325	255	825	907	679	810
22	Konsumentenkreditrestschulden	17	11	12	9	(17)	20	15	28	23
23	Ausbildungskreditrestschulden	4	4	(5)	(3)	/	3	3	(4)	7
24	Nettogeldvermögen	613	374	460	313	236	802	888	648	779
25	Verkehrswerte	1 590	729	793	684	(808)	2 174	2 136	2 244	2 335
26	Hypothekenrestschulden	287	110	127	97	(231)	401	251	672	441
27	Bruttogesamtvermögen	2 224	1 117	1 270	1 009	1 063	3 000	3 042	2 923	3 145
28	Gesamtschulden	308	124	144	110	251	424	269	704	472
29	Nettogesamtvermögen	1 916	993	1 126	899	812	2 575	2 773	2 219	2 674
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der										
30	Bruttogeldvermögen	705	459	571	382	304	874	974	700	872
31	Konsumentenkreditrestschulden	94	67	66	68	(59)	110	108	111	119
32	Ausbildungskreditrestschulden	70	74	(72)	(75)	/	69	69	(68)	70
33	Nettogeldvermögen	663	424	525	353	258	837	938	661	821
34	Verkehrswerte	3 162	2 273	2 347	2 217	(2 724)	3 450	3 483	3 394	3 549
35	Hypothekenrestschulden	1 044	754	779	732	(1 089)	1 126	966	1 268	1 111
36	Bruttogesamtvermögen	2 423	1 291	1 486	1 156	1 247	3 127	3 207	2 987	3 299
37	Gesamtschulden	721	395	393	398	526	871	705	1 040	866
38	Nettogesamtvermögen	2 038	1 105	1 266	994	884	2 653	2 883	2 250	2 765
Median ¹³⁾ errechnet an allen Haushalten										
39	Bruttogeldvermögen	251	103	89	109	75	401	400	409	411
40	Konsumentenkreditrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Nettogeldvermögen	234	93	71	103	51	381	390	375	390
43	Verkehrswerte	200	0	0	0	0	1 600	1 480	1 982	1 800
44	Hypothekenrestschulden	0	0	0	0	0	0	0	131	0
45	Bruttogesamtvermögen	1 052	218	240	205	132	2 175	2 031	2 454	2 465
46	Gesamtschulden	0	0	0	0	0	0	0	225	31
47	Nettogesamtvermögen	799	191	197	189	124	1 619	1 721	1 518	1 900
Median ¹³⁾ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der										
48	Bruttogeldvermögen	318	157	163	154	123	446	472	421	488
49	Konsumentenkreditrestschulden	50	38	32	41	(33)	75	79	75	62
50	Ausbildungskreditrestschulden	50	51	(50)	(55)	/	44	50	(39)	49
51	Nettogeldvermögen	282	136	133	140	85	419	443	389	446
52	Verkehrswerte	2 500	1 700	1 770	1 600	(2 200)	2 600	2 500	2 800	2 700
53	Hypothekenrestschulden	728	512	585	471	(800)	889	670	1 035	700
54	Bruttogesamtvermögen	1 465	404	506	335	207	2 314	2 196	2 520	2 631
55	Gesamtschulden	335	121	120	127	100	534	340	775	450
56	Nettogesamtvermögen	961	300	346	280	156	1 724	1 837	1 526	2 068

¹⁾ Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. - ²⁾ Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartner-schaften. - ³⁾ Ledige(s) Kind(ern) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher oder der Ehe- bzw. Lebenspartnerinnen und -partner. - ⁴⁾ U.a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, "Mehrgenerationenhaushalte", Wohngemeinschaften usw. - ⁵⁾ Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁶⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁷⁾ Geschätzte Werte. - ⁸⁾ Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. - ⁹⁾ Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ¹⁰⁾ Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. - ¹¹⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ¹²⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ¹³⁾ Mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere weniger zur Verfügung.

**20. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte in Bayern am 1. Januar 2013
von allein Erziehenden und Paaren mit Kindern
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Darunter nach allein Erziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
			allein Erziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare ²⁾ mit Kind(ern) ³⁾	davon mit Kind(ern) ³⁾		
				1	2 oder mehr		1	2	3 oder mehr
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	257	166	(91)	1 472	582	665	225
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	166	113	(53)	894	372	404	119
Haushalte in 1 000									
Haushalte mit Angabe zu									
3	Bruttogeldvermögen	5 421	143	101	(42)	870	355	396	118
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 073	(48)	(35)	(14)	225	94	101	(30)
5	Ausbildungskreditrestschulden	364	/	/	/	(54)	(30)	(16)	/
6	Nettogeldvermögen ⁴⁾⁵⁾	5 563	152	106	(46)	878	362	398	118
7	Verkehrswerte ⁶⁾	3 288	(54)	(31)	(22)	631	227	306	98
8	Hypothekenrestschulden	1 705	(35)	(22)	(14)	487	174	241	73
9	Bruttogesamtvermögen ⁷⁾	5 541	143	101	(43)	878	359	400	118
10	Gesamtschulden ⁸⁾	2 617	81	(56)	(25)	618	244	286	87
11	Nettogesamtvermögen ⁹⁾¹⁰⁾	5 657	152	106	(46)	884	364	401	118
Haushalte mit Angabe zur Höhe des/der									
12	Bruttogeldvermögens	5 379	139	100	(40)	867	355	394	118
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 058	(47)	(34)	/	221	93	99	(30)
14	Ausbildungskreditrestschulden	347	/	/	/	(49)	(27)	(16)	/
15	Nettogeldvermögens	5 528	151	106	(45)	876	362	396	118
16	Verkehrswertes	3 005	(49)	(29)	(21)	591	213	286	92
17	Hypothekenrestschulden	1 645	(35)	(22)	(14)	474	170	232	72
18	Bruttogesamtvermögens	5 487	141	100	(41)	875	359	398	118
19	Gesamtschuldens	2 553	79	(54)	(25)	605	241	277	86
20	Nettogesamtvermögens	5 618	152	106	(46)	882	364	399	118
in 100 EUR									
Durchschnittswert je Haushalt ¹¹⁾									
21	Bruttogeldvermögen	634	255	206	(358)	679	644	648	899
22	Konsumentenkreditrestschulden	17	(17)	(20)	/	28	28	26	(30)
23	Ausbildungskreditrestschulden	4	/	/	/	(4)	(6)	(2)	/
24	Nettogeldvermögen	613	236	183	(347)	648	609	619	866
25	Verkehrswerte	1 590	(808)	(738)	(957)	2 244	1 698	2 409	3 387
26	Hypothekenrestschulden	287	(231)	(226)	(243)	672	573	701	883
27	Bruttogesamtvermögen	2 224	1 063	944	(1 315)	2 923	2 342	3 057	4 286
28	Gesamtschulden	308	251	(249)	(254)	704	607	730	915
29	Nettogesamtvermögen	1 916	812	695	(1 061)	2 219	1 734	2 327	3 370
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der									
30	Bruttogeldvermögen	705	304	234	(477)	700	675	663	903
31	Konsumentenkreditrestschulden	94	(59)	(66)	/	111	112	108	(121)
32	Ausbildungskreditrestschulden	70	/	/	/	(68)	(85)	(52)	/
33	Nettogeldvermögen	663	258	194	(410)	661	626	631	870
34	Verkehrswerte	3 162	(2 724)	(2 901)	(2 478)	3 394	2 959	3 399	4 392
35	Hypothekenrestschulden	1 044	(1 089)	(1 172)	(957)	1 268	1 256	1 217	1 463
36	Bruttogesamtvermögen	2 423	1 247	1 064	(1 688)	2 987	2 427	3 100	4 309
37	Gesamtschulden	721	526	(517)	(547)	1 040	936	1 062	1 264
38	Nettogesamtvermögen	2 038	884	736	(1 226)	2 250	1 769	2 351	3 385
Median ¹²⁾ errechnet an allen Haushalten									
39	Bruttogeldvermögen	251	75	72	(101)	409	368	410	576
40	Konsumentenkreditrestschulden	0	0	0	(0)	0	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden	0	0	0	(0)	0	0	0	0
42	Nettogeldvermögen	234	51	35	(87)	375	340	375	563
43	Verkehrswerte	200	0	0	(0)	1 982	1 200	2 200	2 500
44	Hypothekenrestschulden	0	0	0	(0)	131	0	300	460
45	Bruttogesamtvermögen	1 052	132	107	(306)	2 454	1 703	2 754	3 376
46	Gesamtschulden	0	0	0	(0)	225	100	366	500
47	Nettogesamtvermögen	799	124	83	(277)	1 518	1 036	1 760	2 330
Median ¹²⁾ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der									
48	Bruttogeldvermögen	318	123	100	(187)	421	391	418	576
49	Konsumentenkreditrestschulden	50	(33)	(37)	/	75	66	74	(80)
50	Ausbildungskreditrestschulden	50	/	/	/	(39)	(50)	(38)	/
51	Nettogeldvermögen	282	85	53	(148)	389	360	389	563
52	Verkehrswerte	2 500	(2 200)	(2 400)	(2 000)	2 800	2 500	3 000	3 200
53	Hypothekenrestschulden	728	(800)	(680)	(995)	1 035	970	1 000	1 200
54	Bruttogesamtvermögen	1 465	207	132	(1 030)	2 520	1 822	2 783	3 376
55	Gesamtschulden	335	100	(100)	(110)	775	628	800	1 080
56	Nettogesamtvermögen	961	156	96	(500)	1 526	1 108	1 780	2 330

¹⁾ Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren. - ²⁾ Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften. - ³⁾ Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommensbezieherinnen und -bezieher oder der Ehe- bzw. Lebenspartnerinnen und -partner. - ⁴⁾ Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁵⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁶⁾ Geschätzte Werte. - ⁷⁾ Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. - ⁸⁾ Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁹⁾ Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. - ¹⁰⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ¹¹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ¹²⁾ Mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere weniger zur Verfügung.

**21. Geld- und Immobilienvermögen sowie Schulden privater Haushalte in Bayern am 1. Januar 2013
nach dem Wohnverhältnis
Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Haushalte insgesamt	Davon in	
			Mietwohnung ¹⁾	Wohneigentum
1	Erfasste Haushalte (Anzahl)	9 000	4 180	4 820
2	Hochgerechnete Haushalte (1 000)	5 976	3 007	2 969
Haushalte in 1 000				
Haushalte mit Angabe zu				
3	Bruttogeldvermögen	5 421	2 562	2 858
4	Konsumentenkreditrestschulden	1 073	645	429
5	Ausbildungskreditrestschulden	364	262	102
6	Nettogeldvermögen ²⁾³⁾	5 563	2 679	2 884
7	Verkehrswerte ⁴⁾	3 288	320	2 968
8	Hypothekenrestschulden	1 705	147	1 558
9	Bruttogesamtvermögen ⁵⁾	5 541	2 573	2 969
10	Gesamtschulden ⁶⁾	2 617	946	1 671
11	Nettogesamtvermögen ⁷⁾⁸⁾	5 657	2 688	2 969
Haushalte mit Angabe zur Höhe des/der				
12	Bruttogeldvermögen	5 379	2 540	2 839
13	Konsumentenkreditrestschulden	1 058	638	420
14	Ausbildungskreditrestschulden	347	254	93
15	Nettogeldvermögen	5 528	2 664	2 865
16	Verkehrswertes	3 005	284	2 722
17	Hypothekenrestschulden	1 645	142	1 502
18	Bruttogesamtvermögen	5 487	2 547	2 939
19	Gesamtschuldens	2 553	932	1 621
20	Nettogesamtvermögens	5 618	2 670	2 948
in 100 EUR				
Durchschnittswert je Haushalt ⁹⁾				
21	Bruttogeldvermögen	634	341	932
22	Konsumentenkreditrestschulden	17	18	15
23	Ausbildungskreditrestschulden	4	6	2
24	Nettogeldvermögen	613	316	915
25	Verkehrswerte	1 590	195	3 003
26	Hypothekenrestschulden	287	48	530
27	Bruttogesamtvermögen	2 224	536	3 934
28	Gesamtschulden	308	73	547
29	Nettogesamtvermögen	1 916	463	3 388
Durchschnittswert je Haushalt mit Angabe zur Höhe des/der				
30	Bruttogeldvermögen	705	403	974
31	Konsumentenkreditrestschulden	94	87	105
32	Ausbildungskreditrestschulden	70	75	57
33	Nettogeldvermögen	663	357	948
34	Verkehrswerte	3 162	2 070	3 275
35	Hypothekenrestschulden	1 044	1 015	1 047
36	Bruttogesamtvermögen	2 423	633	3 974
37	Gesamtschulden	721	235	1 001
38	Nettogesamtvermögen	2 038	522	3 412
Median ¹⁰⁾ errechnet an allen Haushalten				
39	Bruttogeldvermögen	251	96	505
40	Konsumentenkreditrestschulden	0	0	0
41	Ausbildungskreditrestschulden	0	0	0
42	Nettogeldvermögen	234	73	489
43	Verkehrswerte	200	0	2 400
44	Hypothekenrestschulden	0	0	11
45	Bruttogesamtvermögen	1 052	102	3 029
46	Gesamtschulden	0	0	63
47	Nettogesamtvermögen	799	82	2 502
Median ¹⁰⁾ errechnet an Haushalten mit Angabe zur Höhe des/der				
48	Bruttogeldvermögen	318	143	539
49	Konsumentenkreditrestschulden	50	45	62
50	Ausbildungskreditrestschulden	50	51	37
51	Nettogeldvermögen	282	110	519
52	Verkehrswerte	2 500	1 400	2 500
53	Hypothekenrestschulden	728	700	732
54	Bruttogesamtvermögen	1 465	157	3 043
55	Gesamtschulden	335	71	683
56	Nettogesamtvermögen	961	127	2 518

¹⁾ Mieterhaushalte und mietfreie Haushalte. - ²⁾ Bruttogeldvermögen abzüglich der Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ³⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogeldvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁴⁾ Geschätzte Werte. - ⁵⁾ Summe aus Bruttogeldvermögen und Verkehrswert. - ⁶⁾ Summe aus Hypothekenrestschulden, Konsumentenkredit- und Ausbildungskreditrestschulden. - ⁷⁾ Bruttogesamtvermögen abzüglich Gesamtschulden. - ⁸⁾ Einschließlich Haushalte, deren Nettogesamtvermögen kleiner oder gleich Null ist. - ⁹⁾ Bezogen auf lfd. Nr. 2. - ¹⁰⁾ Mittlerer Wert, der die Haushalte in genau zwei Hälften teilt: die eine Hälfte hat mehr, die andere weniger zur Verfügung.